

Deutschen Buchhandels und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Buchhändlers der Deutschen Buchhändler.

N^o 94.

Leipzig, Mittwoch den 25 April.

1888.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung, Vollmachten und Eintrittskarten betr.

Die Vollmachten zur außerordentlichen, sowie zur ordentlichen Hauptversammlung sind
am Freitag den 27. April 1888 nachmittags 2—4 Uhr
im rechten Parterrezimmer der alten Buchhändlerbörse

zur Prüfung durch den Wahlausschuß bei letzterem einzureichen, wogegen

am Sonnabend den 28. April 1888 vormittags 10—12 Uhr
ebenfalls im rechten Parterrezimmer der alten Buchhändlerbörse

vom Wahlausschusse in Empfang zu nehmen sind:

- 1) Die Eintrittskarten für die außerordentliche und ordentliche Hauptversammlung.
- 2) Die auf Grund der geprüften Vollmachten vom Wahlausschusse ausgefüllten und mit der Zahl der zu vertretenden Stimmen versehenen Vollmachtenkarten für die außerordentliche Hauptversammlung.
- 3) Die auf Grund der geprüften Vollmachten vom Wahlausschusse ausgefüllten und mit der Zahl der zu vertretenden Stimmen versehenen Vollmachtenkarten und Wahlzettel für die ordentliche Hauptversammlung.

Eintrittskarten werden in Rücksicht auf die mit der Bahn erst am Sonnabend Mittag eintreffenden Mitglieder auch nach 12 Uhr noch je nach Bedarf im Wahlbureau (rechtes Parterrezimmer der alten Buchhändlerbörse) verabfolgt.

Vollmachten zur Stellvertretung dagegen können am Sonnabend nach 12 Uhr nicht mehr geprüft werden, da dieselben, wie wiederholt bekannt gemacht ist, früher einzureichen sind, was entweder durch die Post oder durch Kommissionär vermittelt werden kann. Dagegen müssen solche persönlich abgeholt werden.

Der Vorsitzende des Wahlausschusses.
Otto Mühlbrecht.

Gantate = Festlichkeiten betreffend.

Wir beehren uns hierdurch zur Anzeige zu bringen, daß für die nach Schluß des Gewandhaus-Konzertes angeordnete Gesellige Vereinigung am Sonnabend den 28. d. M. außer dem Theater-Saale, die sämtlichen oberen Räume des **Krystall-Palastes** zur Verfügung stehen, so daß eine allgemeine Beteiligung unserer Festgäste und ihrer Damen möglich ist.

Es werden im blauen Saale **Buffets** mit warmen und kalten Speisen aufgestellt und wird damit den Herren Kollegen Gelegenheit geboten sein, mit ihren Damen im Krystall-Palast zu Nacht zu speisen.

Kurz nach 10 Uhr findet im Theater-Saal die Aufführung eines von einem Kollegen für diesen Zweck geschriebenen Buchhändler-Lustspiels statt.

Leipzig, den 24. April 1888.

Der Fest-Ausschuß.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der
J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe.

† = wird nur bar gegeben.

° = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders
auf dem betr. Buche.)

W. Bückler in Bern.

Weiser, R., Geschichte der bernischen Verfassung
von 1191—1471. gr. 8°. (IV, 86 S.) * 1. 60

Franz Dentice, Verlag in Wien.

Böhm, J., Bassorah. Eine Culturskizze aus
Mesopotamien. 8°. (23 S.) * —. 60

C. Graclauer in Leipzig.

† Broß, A., die Bitterung u. Fruchtbarkeit
der einzelnen Jahre im allgemeinen und im
besonderen. 8°. (IV, 71 S.) Geb. ** 2. 40

Hans Hackarth in Dresden.

Albert, unser König. 1828—1888. Eine Fest-
gabe zum 60. Geburtstage f. Sachsens Heer
u. Volk. 2. Aufl. 8°. (48 S.) * —. 50

J. Huber in Frauenfeld.

Bachtold, J., Geschichte der deutschen Litera-
tur in der Schweiz. 3 Bdg. gr. 8°.
(S. 169—244 u. Anmerkungen S. 45—56.) * 1. 60

Taschenkalender f. schweiz. Wehrmänner.
Anhang. 16°. (64 S.) ** —. 50

Herm. Kanitz' Verlag in Gera.

Leitsfaden, mathematischer, f. das fürstl Gym-
nasium zu Gera. 2. Aufl. 8°. (91 S.)
Kart. * 2. —

Georg Neichardt Verlag in Leipzig.

Wangemann, L., Handreichung beim Unter-
richte der Kleinen in der Gottes-Erkenntnis.
12. Aufl. 8°. (XVI, 336 S.) * 3. —;
geb. bar * 3. 50

Emil Roth, Verl.-Buchh. in Gießen.

Lebi, S., Vorname u. Familienname im Recht.
gr. 8°. (60 S.) * 1. —

Müller, P., Heimatskunde d. Großherzogtums
Hessen. 3. Aufl. 8°. (32 S. m. 1 Karte.)
* —. 40

Wollweber, E., u. V. Wollweber, Karte d.
Großherzogt. Hessen. Chromolith. 4°.
* —. 20

C. Herm. Zerbe in Leipzig.

† Adressen, 3000, der öffentlichen u. Privat-
bibliotheken in Deutschland. 3. Aufl.
Fol. Geb. * 30. —

† — 7080, der kleineren Gutsbesitzer (unter
50 Hectare Flächenbesitz) (Bauern) in
der Prov. Sachsen. Fol. Geb. * 50. —

C. Herm. Zerbe in Leipzig ferner:

† Adressen, 1760, der höheren staatl. u. städ-
tischen Lehr- u. Unterrichts-Anstalten in
Deutschland. 3. Aufl. Fol. Geb. * 25. —

† — 1600, der Oelmühlen u. Oelfabriken in
Deutschland. 2. Aufl. Fol. Geb. * 20. —

† — 3010, der Rechtsanwälte u. Notare in
Preußen. 3. Aufl. Fol. Geb. * 25. —

† — 2180, der Rittergutsbesitzer, Guts-
besitzer, Pächter etc. in Posen. 4. Aufl.
Fol. Geb. * 20. —

† — 1049, der technischen Fachschulen in
Deutschland. 2. Aufl. Fol. Geb. * 18. —

Verlag der Deutschen Presse (H. Burmeister)
in Berlin.

Fischer-Sallstein, C., Rheinlands-Geschichten.
12°. (203 S.) * 2. —

Ernst Wasmuth in Berlin.

† Racinet, A., Geschichte d. Costüms.
Deutsche Ausg. bearb. v. A. Rosenberg.
5. Bd. u. Registerbd. 4°. (100 Blatt Text
m. 100 Taf. u. 128 S. u. 5 Taf.)
In Mappe * 42. —

Woerl's Sev.-Cto. in Würzburg.

Woerl's Reisehandbücher. Führer durch
Berlin. 4. Aufl. 12°. (50 S. m. Illustr.,
1 Plan u. 2 Karten.) * —. 50

H. Zimmer's Verlag (Ernst Mohrmann)
in Stuttgart.

Hygieia. Gemeinverständliche Monatsschrift
f. Selbstgesundheits- u. Krankenpflege,
Menschen- u. Kulturkunde. Hrg. v. P.
Niemeyer. 1. Jahrg. 1888. 4. Hft. gr. 8°.
(48 S.) à Hft. * — 60

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchh. in Marburg i. H. 21855

v. Drach, C. Alhard, unendl. Nachrichten
über noch in den Kgl. Sammlungen zu
Cassel vorfindl. Kunstgegenstände aus
altem langräthl. heffischem Besitz. 1. Hft.

Bickell, L., hessische Holzbauten. Hft 1.

H. Hartleben's Verlag in Wien. 21858

Hartlebens, A., Gerichts-Bibliothek. Red.
von A. v. Horjehly u. A. Loria.

Zampson Low & Co. in London. 21861

Donnelly, I., the Great Cryptogram:
Francis Bacon's cipher in the so-called
Shakespeare plays.

Dietrich Reimer in Berlin. 21857

Kiepert, R., Schul- u. Wand-Atlas der
Länder Europas. 17. Lfg.

Brecher, A., Darstellung der Gebietsver-
änderungen in den Ländern Sachsens
und Thüringens.

Dietrich Reimer in Berlin ferner:

Kiepert, H., Karte des Deutschen
Reiches.

Heinrich Nisarth's Kunstanstalt in Berlin. 21860

Gedenkblatt zur Einweihung des Deutschen
Buchhändlerhauses.

August Schroeter's Verlag in Ilmenau. 21856

Brindmeier, C., prakt. Anleitung z. Anzucht
und Cultur der Korbweiden.

Nichtamtlicher Teil.

Bericht über die außerordentliche Generalversammlung des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Hauptgegenstand der am 23. April 1888 abgehaltenen außer-
ordentlichen Generalversammlung des Vereins der Buchhändler zu
Leipzig war der einstimmige Antrag des von der letzten General-
versammlung gewählten und von der Deputation statutenmäßig
ergänzten Ausschusses auf Annahme neuer Satzungen.

Der Vorsitzende Herr Dr. Eduard Brockhaus legte diese
vollständig neugestalteten Satzungen unter Angabe der wesent-
lichen Neuerungen vor, indem er zugleich betonte, daß der Bericht-
erstatter Herr Albert Brockhaus von einem zusammenhängenden
Berichte zunächst absehe, aber bereit sei, jedwede Auskunft zu geben.

Zunächst erbat Herr Dr. C. Lampe das Wort. Derselbe er-
kannte die tüchtige, umsichtige Arbeit des Entwurfes an und bean-
tragte, da über die hauptsächlichsten Punkte wohl allgemeines Ein-
verständnis herrsche, lebhaft unterstützt, en bloc-Aannahme.

Nur zwei Mitglieder waren dieser Behandlung entgegen:
Herr Jul. Heinz. Zimmermann wollte die alten Strafbestim-
mungen wiederhergestellt oder verschärft wissen, Herr C. F. Gruner
wollte einiges im Aufbau und in Einzelheiten geändert haben.
Gegen die Stimmen dieser Beiden, welche doch auch das Haupt-
ziel der Statutenänderung guthießen, wurden darauf die neuen
Satzungen einstimmig angenommen, mit 291 Stimmen von

293 in der Versammlung anwesenden stimmberechtigten Mit-
gliedern.

Mit einer die Forderung der Statuten (Zweidrittel der
Mitglieder) weit übersteigenden Mehrheit wurde also beschlossen,
daß der Leipziger Verein Organ des Börsenvereins
werde und daß alle Mitglieder zugleich Mitglieder des Börsen-
vereins werden müssen. Auf die Anfrage eines Nicht-Börsen-
vereinsmitgliedes stellte der Berichterstatter Herr Albert Brockhaus
ausdrücklich fest, daß solche die Mitgliedschaft des Börsenvereins
nach den angenommenen Satzungen binnen Vierteljahresfrist zu
erwerben haben.

Es wurde noch einstimmig beschlossen, daß dem Vorstande des
Leipziger Vereins — so heißt von jetzt an die bisherige Deputation
— anheimgegeben werde, selbständig diejenigen Abänderungen vor-
zunehmen, welche etwa guter Form wegen oder nach dem Verlangen
des Gerichts oder des Börsenvereins-Vorstandes noch nötig seien.
Desgleichen ward der Vorstand beauftragt, den Vorstand des
Börsenvereins um Anerkennung der Satzungen zu ersuchen.

Für die darauf folgende Wahl eines Mitgliedes zur Wahl-
männerversammlung schlug Herr Dr. Albrecht Kirchhoff den
Berichterstatter für die Satzungen, Herrn Albert Brockhaus, vor.
Unter Enthaltung der Nichtmitglieder des Börsenvereins wurde
derselbe einstimmig gewählt.

Sodann ward gleichfalls einstimmig dem Antrage der Deputation auf Bewilligung einer Verfügungssumme für die Festlichkeiten zur Einweihung des Deutschen Buchhändlerhauses entsprochen.

Nach Erledigung der Tagesordnung ward auf Anregung von Herrn Johannes Grunow, bezw. des Leipziger Kommissionärvereins die Frage der Grundordnung zur Sprache gebracht. Nachdem sich die Herren Dr. E. Brodhaus, Joh. Grunow, Dr. D. von Hase, Dr. A. Kirchhoff und Adolf Kröver zur Sache geäußert hatten, wurde der Antrag Herrn Grunow's, in der außerordentlichen Hauptversammlung des Börsenvereins anstatt des Ausschusentwurfes und des Entwurfs des Kommissionärvereins die Schürmannsche Grundordnung vorläufig anzunehmen, abgelehnt, dagegen ein Antrag Herrn Dr. D. von Hases angenommen, durch keinerlei Beschlüsse des Vereins der Buchhändler zu Leipzig den Beschlüssen der außerordentlichen Hauptversammlung des Börsenvereins vorzugreifen.

Die außerordentliche Generalversammlung des Vereins der Buchhändler zu Leipzig, abgehalten am sechzigsten Geburtstage Seiner Majestät des Königs Albert von Sachsen, bedeutet einen Markstein in der Geschichte des Leipziger Buchhandels in seinem Verhältnis zum deutschen Gesamtbuchhandel.

Technische Rundschau im Buchgewerbe.

1888. Nr. 5.

Wir eröffnen die heutige Rundschau wiederum mit einigen Mitteilungen über die wichtige Frage der Papierprüfung.

Zunächst sei eine Notiz von A. Martens, dem Vertreter der Charlottenburger Prüfungsanstalt, über die Bestimmung der Reißlänge des Papiers aus dem Trockengewicht der Papierstreifen erwähnt. Es habe sich, heißt es dort, herausgestellt, daß die Luftfeuchtigkeit die Ergebnisse der Zerreißversuche merklich beeinflusst, indem sie das Gewicht erhöht und die Dehnbarkeit und Festigkeit ändert. Die Beeinflussung in Bezug auf das Gewicht kann man dadurch unschädlich machen, daß man die Reißlänge auf einen bestimmten Feuchtigkeitszustand des Papiers begründet. Die zweite Beeinflussung lasse sich dagegen nicht beseitigen, weil sie noch unbekannt ist. Demgemäß hat die Aufsichtskommission der Prüfungsanstalt bestimmt, daß die Reißlänge künftig nach dem Gewicht im Trockenzustande berechnet werden soll, weshalb die Papierstreifen erst getrocknet werden müssen. Die alsdann bestimmte Reißlänge stellt sich nach den bisherigen Erfahrungen um 5—7% höher als bisher. Näheres findet der Leser in den »Mittheilungen« der erwähnten Anstalt (Berlin, Springer).

Derselben Frage widmet Dr. Wurster, auch eine Autorität auf diesem Gebiete, in der »Papierzeitung« einen Aufsatz, welcher in folgenden Sätzen gipfelt:

Neutrale und basisch schwefelsaure Thonerde allein oder mit tierischem Leim zerseht bei gewöhnlicher Temperatur das Papier nicht. Schwefelsaure Thonerde wirkt dagegen stark ätzend, wenn Chloride zu gleicher Zeit vorhanden sind, besonders bei höherer Temperatur. Es ist daher Aufgabe des Fabrikanten, durch Auswaschen der Ganzzeuges etwaiges Kochsalz und Chlorcalcium zu entfernen. Die Prüfung des Papiers hat sich auf die qualitative und quantitative Untersuchung der in demselben befindlichen Chloride (Kochsalz, Chlorcalcium) zu erstrecken.

Von Patenten aus dem Gebiete der Papierfabrikation sind heute nur zwei zu erwähnen. Zunächst das von H. Blackman in New-York erfundene Verfahren zum Zerfasern und Reinigen aufgeschlossenen Papierstoffs (Patent Nr. 42 640). Die Erfindung bezieht sich auf den zweiten Teil der Bearbeitung des Papierstoffs, auf das Stadium der Überführung der Fasern in einen flockigen Zustand. Blackman treibt den Faserstoff mit Wasser durch eine Art Rüttelwerk, welches aus einem Durchgang besteht, in dem sich die den Durchfluß hindernden und den Faserstoff hin- und herrüttelnden Vorrichtungen befinden. Die Wirkung derselben zeigt sich darin, daß die unregelmäßigen Massen der Fasern sich lösen und in kleine flockige Teile zer-

teilen. Vollendet wird die Arbeit durch ein Bürstwerk, in welchem die Flüssigkeit zwischen Bürstenpaaren hindurchfließt, wobei nur die eine oder beide Bürsten in Thätigkeit treten. — Die Papierstoffbütte von R. Smith in Sherbrook (Canada) verfolgt den Zweck, die drehende Bewegung des Ganzzeuges in der Bütte in einen Umlauf in vertikaler Ebene zu verwandeln. Dadurch soll der Übelstand beseitigt werden, daß den schweren Stoffen jetzt eine Fliehkraft mitgeteilt wird, was ihre Trennung von den leichtern fördert (Patent Nr. 42 641).

Hieran sei gleich ein kurzer Bericht über die neuen Patente der Klasse 15 angeschlossen.

A. G. Dawson in London erfand eine neue Liniermaschine, welche durch die Anwendung gespannter Drähte gekennzeichnet wird. Diese Drähte werden der Länge nach bewegt und, wenn eingefärbt, mit dem Papier in Berührung gebracht, während dieses sich parallel zu den Drähten bewegt, wobei die Drähte die Farbe in Linien auf das Papier übertragen (Nr. 42 660). — Der Prägestempel von J. F. Clasen in Berlin (Nr. 42 377) soll das erhabene Pressen von Namen, Insignien auf Papier und das gleichzeitige Überziehen der Schrift mit Farbe erleichtern. — Der Taschendruckapparat von R. F. Sebald in Köln (Nr. 42 402) endlich besitzt den Vorzug, daß man das Papier nicht zwischen Walzen zu spannen braucht, daß man das Geschriebene sofort vor Augen hat und endlich, daß er billig ist und wenig Raum einnimmt.

Hieran reihen wir einige Angaben aus einem in London von J. Harrison gehaltenen Vortrage über Schreibmaschinen und deren Verbreitung in Amerika. Diese Maschinen haben dort nicht bloß bei Kaufleuten, sondern auch bei Behörden überall Eingang gefunden und es kommen geschriebene Handelsbriefe bereits selten vor. Was nun aber hier besonders interessiert, ist deren Einführung in größere Verlagshandlungen und Zeitungsredaktionen. Verleger, die in der Lage sind, viele und natürlich schlecht geschriebene Manuskripte — die Leute von der Feder stehen bekanntlich mit den Vorschriften der Schönschreibekunst auf gespanntem Fuße — zu empfangen, und dieselben entweder selbst durchlesen oder durchlesen lassen, finden es vorteilhafter, die Manuskripte erst mittelst Schreibmaschine kopieren zu lassen und zwar schon deshalb, weil man ein Manuskript, welches gedruckt ist oder so aussieht, leichter beurteilt als ein geschriebenes. Dadurch erreichen sie außerdem zwei Vorteile. Einmal übersenden sie vielfach das auf der Maschine kopierte Manuskript den Autoren als Korrektur, wodurch sie nachher vielen Streitigkeiten mit der Druckerei aus dem Wege gehen; zweitens berechnet die Druckerei den Satz von der Schreibmaschine billiger als den Satz von der Handschrift.

Ferner sind bereits in Amerika Geschäfte im Schwunge, welche es sich lediglich zur Aufgabe machen, die von außerhalb kommenden Briefe der Kaufleute, besagte Manuskripte, Schriftstücke aller Art mittelst Schreibmaschinen zu kopieren. Die Kopieen auf Papier von gleichem Format werden dann von den Kaufleuten, Behörden etc. eingebunden und lassen sich viel bequemer nachschlagen als Schriftstücke in allen möglichen Formaten und Handschriften.

Endlich hat man anscheinend jetzt einen Übelstand der Schreibmaschine ganz beseitigt, der darin bestand, daß die Schriftzeichen rasch verblaßten. Die Farbe soll jetzt ebenso dauerhaft sein wie Buchdruckfarbe. — Den Vortrag finden die Leser, welche sich dafür interessieren, in Nr. 1839 des »Journal of the Society of arts« London, Bell & Sons.

Die »Papierzeitung« bringt einen Aufsatz über Negativdruck, dem wir Folgendes auszugsweise entnehmen:

Das einfachste Mittel zur Herstellung eines sogenannten Negativbildes, d. h. eines Clisches mit heller Schrift auf dunklem Grunde, ist der direkte Umdruck. Dabei wird aber vorausgesetzt, daß eine Satzform oder ein Clisch für das positive Bild bereits vorhanden ist. Ist der Satz fertig, so mischt man eine fett- und harzfreie Farbe aus Glycerin, Gummi und

Anilin, walzt das Gliche damit ein und macht einen Abzug davon auf Umdruckpapier. Dieser Abzug wird alsdann auf eine Zinkplatte in gewöhnlicher Weise übertragen, worauf das Papier gleich geseuchtet und von der Platte abgezogen wird. Jetzt steht auf der Platte an allen Stellen, die weiß bleiben sollen, eine deckende, wasserlösliche Schicht. Wird dieselbe mit einer dünnen, nicht wasserlöslichen Harzschicht übergossen, so kann man die zuerst gedeckten Stellen bloßlegen, indem man unter gleicher Reibung die getrocknete Harzschicht mit einem in Wasser getauchten Wattebausch überfährt. Dann bringt man die Platte in eine schwache Sodaaflösung und entwickelt mit einem Wattebausch. Sind die Grenzen des schwarzen Grundes durch Abschaben der Asphalttschicht am Rande festgestellt, so kann die Ätzung in gewohnter Weise beginnen, und man erhält eine genaue Umkehrung des ursprünglichen Sages.

Dr. E. Albert in München erhielt soeben unter Nr. 43 098 ein interessantes Patent auf ein Verfahren zur Ausführung photographischer Ätzungen unter Anwendung einer Harz-Chromgelatine. Die photographischen Ätzungen, deren Bedeutung für Buchdrucker und Verleger mit jedem Tage wächst, zerfallen, wie in der Patentschrift angeführt wird, in zwei Kategorien, nämlich die Tiefätzung für Kupferdruck und die Hochätzung für Buchdruck. Für letztere ist die Harzgelatine vorzugsweise anwendbar. Die Harzkörper, namentlich der Asphalt, haben bereits in der Photographie eine ausgedehnte Anwendung gefunden; doch leidet das Asphaltverfahren an dem Uebelstand der geringen Lichtempfindlichkeit des Asphalts, welcher sogar im direkten Sonnenlicht einer Stunde bedarf, um bis zur Unlöslichkeit kopiert zu werden. Auch erfordert das Verfahren verkehrte Negative. Diese Mißstände lassen sich beseitigen, wenn man von der Eigenschaft der Chromgelatine Gebrauch macht, durch Belichtung in warmem Wasser unlöslich zu werden, der Gelatine Asphaltpulver zusetzt und durch späteres Schmelzen derselben die zum Ätzen nötigen Eigenschaften giebt. — Ist die Gelatine richtig kopiert gewesen, so löst sie sich an denjenigen Stellen vollkommen auf, welche den gedeckten Stellen des Negativs entsprechen, und es tritt das Metall zu Tage, während an den kopierten Stellen die Gelatine samt den eingeschlossenen Harzkörpern haften bleibt. Nach dem Trocknen des Gelatinereliefs wird das Harz zum Schmelzen gebracht und hierdurch die zum Ätzen nötige Widerstandsfähigkeit geschaffen.

Die Vorzüge des Verfahrens bestehen, Dr. Albert zufolge, in der großen Lichtempfindlichkeit der Gelatine. In der Sonne beträgt die Belichtungszeit nur drei Minuten, im zerstreuten Licht bis 45 Minuten. Ferner ist die Herstellung eines umgekehrten Negativs überflüssig. Endlich zeichnen sich die Platten durch eine große Schärfe und Feinheit der Linien aus, weil die direkt mit dem Negativ in Berührung gewesene Seite der Gelatine auch dem Metall zunächst liegt, also eine Verbreiterung des Striches ausgeschlossen ist.

Zum Schluß zwei Patente aus dem Gebiete der Buchbinderei.

D. W. A. J. Nordenfalk in Linköping (Schweden) ließ sich unter Nr. 42 727 einen Bucheinband mit Metalldeckeln patentieren. Solche Einbände, die sich natürlich nur zu Konto- und sonstigen schweren Lächern eignen, sind, dem Erfinder zufolge, viel stärker als die gewöhnlichen und werden durch Brechen nicht zerstört; auch können die Ecken nicht so leicht abgerissen oder abgerundet werden. — H. Stamm in Paris ersand, laut Patent 42 618, eine Fadenheftmaschine, deren Eigentümlichkeiten in der Anordnung besonderer Fadengreif-, Fadenauszieh- und Abschneidvorrichtungen bestehen.

G. van Muyden.

Bermischtes.

Plakate. — In Wien ist zur Zeit eine recht gut besicherte Welt-Ausstellung von Plakaten im Gange, welche für ihre Zwecke eines der größten Lokale, der Säle der dortigen Gartenbaugesellschaft, bedurfte. Dennoch erwiesen sich diese gewaltigen Räume als kaum zureichend

gegenüber der Menge und den vielfach riesenhaften Mäßen der eingesandten Probestücke.

Aus den teilweise sehr umfangreichen Besprechungen der Wiener Blätter geht hervor, einem wie großen Interesse diese Ausstellung in der Öffentlichkeit begegnet. Wir beschränken uns hier auf die Wiedergabe der folgenden kurzen Zusammenfassung aus einem dortigen Blatte:

Im Mittelsaale sind die Engländer. Lebensgroße Scenen aus Theaterstücken, Reiter und Pferde, Cirkusscenen, Eisenbahnunfälle, Riesenkinder und Primadonnen in verschiedensten Variationen. Im rechten Seitensaale sind die Amerikaner aufmarschirt. Fürchterliche Theater-scenen machen einem die Haare zu Berge steigen. Selbst der Brand des Cirkus Barnum ist im Bilde da, mitten in den Flammen erscheint — das Porträt Barnums gleich einem Phönix. Ein metergroßer Kopf Miß Alcees als Reklame für ein Haarerhaltungsmittel, und andere zeigen im größten Stile die Ankündigungen der neuen Welt. Im linken Seitensaale sind die Franzosen, Italiener und Wiener. Was Ausführung, Chic betrifft, sind die Franzosen wohl oben an. Auch Italien ringt mit unseren Künstlern, den Schöpfern der Wiener Plakate um Gleichstellung mit den Franzosen. Deutschland ist an Größe der Ankündigungen weit zurück, aber die Ausführung der zumeist dem Buchhandel angehörigen Plakate ist sehr nett. Auf Ständern sind die kleineren Plakate aller Herren Länder zu sehen, wie sie von Fabrikanten als Geschäftsanpreisung oder Adressen ausgegeben werden. Daß die Wiener stark dabei vertreten sind, braucht nicht weiter erwähnt zu werden. Für den Geschäftsmann ist diese Ausstellung sehr instruktiv.

Die »Österreichisch-ung. Buchdr.-Zeitung« giebt hierzu noch folgende Bemerkung:

Über Deutschlands Leistungen auf diesem Gebiete hat sich oben ein Referent bereits ausgesprochen und wir können ihm insofern beipflichten, als das Kolossal-Plakat sich dort ebenso wenig wie bei uns bis jetzt einzubürgern vermocht hat. Dennoch neigen wir zu der Anschauung hin, daß die Hauptwirkung eines Plakats im Formate liegt. Je riesenhafter dasselbe ist, um so größer wird die Farbenwirkung durch ihre breiten Flächen sein.

Zu den Kantate-Festlichkeiten — Wie uns mitgeteilt wird und auch aus der heutigen amtlichen Bekanntmachung hervorgeht, wird bei der geselligen Vereinigung am Sonnabend ein von einem wohlbekannten Kollegen für diesen Zweck verfaßtes Buchhändler-Lustspiel zur Aufführung gelangen. Man hofft auf zahlreiches Erscheinen, namentlich auch der Damen, für welche auf der Gallerie Plätze reservirt sind.

Riffarth's Festblatt. — In Ergänzung und teilweiser Berichtigung des Artikels in Nr. 92 »Ein Festblatt zur Einweihung des Deutschen Buchhändlerhauses« teilt uns Herr Riffarth mit, daß die das Festblatt begleitende Denkschrift, deren Text wir vollständig wiedergegeben haben, nicht von ihm, sondern von dem Bibliothekar unseres Börsenvereins, Herrn J. Herm. Meyer verfaßt sei. Das erste soeben fertig gewordene Exemplar der Denkschrift liegt uns vor. Es führt den Titel: Festblatt dem deutschen Buchhandel zur Feier der Einweihung des Deutschen Buchhändlerhauses gewidmet von Heinrich Riffarth's Kunstanstalt für Photogravure und Zinkographie in Berlin. Text von J. H. Meyer, Bibliothekar des Börsenvereins u. Kantate 1888. Die Größenverhältnisse des Blattes sind folgende: Bildgröße 40 : 56 cm., Papiergröße 70 : 95 cm.

Preisaus schreiben betr. Verbesserungen innerhalb alphabetischer Ordnung. — Eine sehr gemeinnützige und auch den Buchhandel nahe genug berührende Anregung hat vor kurzem Herr Kommerzienrat Klindworth in Hannover, der langjährige Herausgeber und Verleger des Adressbuchs von Hannover, gegeben durch ein Preisaus schreiben, welches die Erleichterung der Uebersicht bei alphabetischen Zusammenstellungen von Namen bezweckt, was bei dem Umfange, wie ein Adressbuch diese Zusammenstellungen erfordert, besonders wichtig ist. Wir lassen zur näheren Erläuterung hier Herrn Klindworth's eigene Darlegung folgen:

Die Reihenfolge der Adressen bei gleichen Namen im alphabetischen Einwohner-Verzeichnisse der Adressbücher

ist schon vielfach ventilirt. Es ist selbstverständlich, daß eine solche Ordnung zu wählen ist, welche das Auffinden am meisten erleichtert; aber, wie das zu erzielen, ist eine unentschiedene Frage.

Manche Redaktionen machen sich darum gar keine Sorge, sondern reihen die gleichlautenden Namen so aneinander, wie es der Zufall giebt.

Eine große Anzahl wählt die »alphabetische Ordnung nach den Vornamen«, jedenfalls die unverfänglichste, für die Herausgeber leichteste und bequemste, aber wohl am wenigsten genügende, da die Vornamen (Handelsfirmen, die im hiesigen Adressbuche getrennt aufgenommen werden, und einzelne Persönlichkeiten ausgenommen) zu wenig bekannt sind; daher eine solche Anordnung, statt das Auffinden zu erleichtern, es vielmehr erschwert.

Man kann ferner die Adressen »alphabetisch nach dem Stande«

ordnen, wie es das Berliner Adreßbuch thut. Wenn auch der ersteren Art bei weitem vorzuziehen, bringt doch auch diese manche Unsicherheit; es werden immer Zweifel entstehen, unter welchen Buchstaben die Standesbezeichnung eingeordnet, bezw. bei mehreren Geschäftsbranchen, welche als die zur Einordnung maßgebende angenommen ist, so daß Personen in ähnlicher Stellung, welche daher leicht miteinander verwechselt werden, deren Stand oder Titel aber verschiedene Anfangsbuchstaben haben, oft weit von einander getrennt werden.

Im hiesigen Adreßbuche ist die bewährte Einrichtung, welcher von vielen Seiten anerkennend beigestimmt ist, beibehalten, die Personen eines Namens nach dem Stande »in einer zu diesem Zwecke angenommenen Reihenfolge« zu ordnen, sodas gleichartige Adressen thunlichst zusammengestellt sind. Diese möglichst durchgeführte Ordnung ist schon vor langen Jahren in folgender Weise dargestellt:

Offiziere.

Civilbeamte.

Nicht angestellte Studierende, Privatlehrer, Künstler, Lehrerinnen und Künstlerinnen.

Fabrikanten und Kaufleute (Firmen-Inhaber), auch solche geschäftstreibende Frauen. (Mit Einführung der Handelsregister wurde erforderlich, die eingetragenen Firmen besonders kenntlich zu machen, was in der Weise geschehen ist, daß dieselben mit Antiquarschrift gedruckt den andern Adressen vorangestellt sind.)

Gewerbetreibende, alphabetisch nach den Geschäften (auch gewerbetreibende Frauen, einschließlich der Kochfrauen, Wartefrauen, Hebammen, Totenfrauen, überhaupt solcher Beschäftigung, welche nicht zu den sog. weiblichen Handarbeiten gehört)

Rentiers, Partikuliers, Studierende.

Öffentliche und Privat-Beamte.

Unerosfiziere.

Sonstige öffentlich Angestellte.

Dienende Geschäftstreibende (Lohndiener, Kolporteurs).

Gehilfen und Gesellen.

Bahnarbeiter, Fabrikarbeiter, Arbeitsleute (auch weibliche).

Näherinnen, Wäscherinnen, alle, die sich mit weiblichen Handarbeiten beschäftigen.

Witwen.

Ledige Frauenzimmer ohne Geschäft.

Wenn ich nun auch die im hiesigen Adreßbuche eingeführte Ordnung in den einzelnen Namen des Alphabetischen Registers von allen mir bekannt gewordenen für die zutreffendste halte, so würde ich doch gern eine andere einführen, wenn es gelingen sollte, eine bessere aufzustellen, und erlaube ich mir alle, die sich dazu berufen fühlen und geneigt sind, eine andere Ordnung vorzuschlagen, um entsprechende Mittheilung zu ersuchen; ich werde einige angesehene Herren aus verschiedenen Ständen einladen, und ich bin überzeugt, dieselben werden sich im öffentlichen Interesse der Mühe unterziehen, die Vorschläge zu prüfen und darüber zu entscheiden. Ich setze zu diesem Zwecke einen Preis von 300 M für diejenige eingereichte Ordnung der Namen aus, welche von dieser Beurteilungs-Kommission den oben erwähnten drei Arten — (nach Vornamen; nach dem Stande gleich dem Berliner Adreßbuche; nach der Reihenfolge im hiesigen Adreßbuche) — vorgezogen und zur Einführung empfohlen wird.

Da indes die Darlegung der Idee zu einer neuen Ordnung für die Beurteilung allein nicht genügt, so ist Bedingung, daß diese Idee auch praktisch ausgeführt wird, indem eine Zusammenstellung der sämtlichen Adressen des Namens »Meyer«, weil am zahlreichsten vertreten und daher zur Beurteilung am geeignetsten, in der vorgeschlagenen Ordnung vorgelegt wird; zur Erleichterung sind Separatabdrücke zum Ausschneiden und Auslieben der einzelnen Adressen hergestellt und werden unentgeltlich abgegeben.

Die Vorschläge sind, wie bei Preisauschreiben gebräuchlich, mit einem Erkennungsworte versehen und zwar bis Ende April*) dieses Jahres an den Unterzeichneten unter Beifügung eines gleichartig gezeichneten verschlossenen Briefumschlages, welcher die Adresse des Verfassers enthält, einzusenden.

Hannover,

Blindworth,

1. Februar 1888.

Herausgeber des Adreßbuches der Städte Hannover und Linden.

Das British Museum. — Das British Museum in London besitzt im ganzen etwa 3 Millionen Bücher und Druckwerke und erhält alljährlich einen Zuwachs von etwa 80 000 Bänden. Der Druck des Katalogs hat 1884 begonnen und fällt bereits 138 Bände mit etwa 600 000 Büchertiteln. Bis zum Abschluß desselben werden noch 16 Jahre vergehen müssen. (Lpz. Ztg.)

Vom Post-Zeitungswesen. — Über den Verkehr im Post-Zeitungsamte zu Berlin bringt die »D. Verk.-Ztg.« folgende

*) Wir erhielten leider erst vor wenigen Tagen von diesem Ausschreiben Kenntnis. Red.

Einzelheiten: Für die Verwaltung des Post-Zeitungsamtes stehen neunzig Diensträume zur Verfügung; das darin beschäftigte Personal besteht aus fünfundsiebzig Beamten und einhundertunddreißig Unterbeamten. Die Zahl der Postanstalten, auf welche die Zeitungen geleitet werden, beträgt 5900. Im Jahre 1887 waren 260 000 Zeitungsbestellungen eingegangen; die Zahl der abgeforderten Zeitungsnummern betrug 129 133 000, die der abgeforderten außergewöhnlichen Zeitungsbeilagen 6 614 000, die der Zeitungsvalete 3 539 000. In der Zeitungs-Preisliste stehen im ganzen 10 500 Zeitungen aufgeführt; der Umsatz der Post-Zeitungskasse betrug 13 000 000 M und ist seit dem Jahre 1870 um 5 000 000 M gestiegen.

Ausstellungen von Schenkungen für das Buchhändlerhaus. — Die mehrfachen hochehrlichen Stiftungen für das Deutsche Buchhändlerhaus nahen sich mehr und mehr der Vollendung. Wir lesen in der »Allg. Ztg.«:

»Stuttgart, 19. April. Im württembergischen Kunstverein ist neben einem Reliefbildnis Victor v. Scheffels eine vorzüglich durchgeführte Büste des Freiherrn J. F. v. Cotta ausgestellt. Die Büste ist von dem Münchener Künstler Ludwig Schaller modelliert und danach von der hiesigen Bronzewarenfabrik von Paul Stoy in Bronze gegossen. Sie ist für das Buchhändlerhaus nach Leipzig bestimmt, wohin sie von Stuttgarter Buchhändlern gestiftet wird.«

Eine andere eifreuliche Mittheilung entnehmen wir der Berliner »Nat.-Ztg.«, welche vom 21. d. M. schreibt:

»Das Banner, welches Frauen und Töchter deutscher Buchhändler am Sonntag Kantate dem Börsenverein der Deutschen Buchhändler in Leipzig, gelegentlich der Einweihung seines neuen Hauses schenken, wird im hiesigen königlichen Kunst-Gewerbe-Museum am Sonntag d. 22. d. M. ausgestellt sein.«

Aus Rußland. — Wie das »Journal de St. Pétersbourg« meldet, hat die russische Zensur für ausländische Drucksachen »Heinrich Heines vollständige Werke« nunmehr freigegeben. Außer diesem Werke sind nun erlaubt worden: »Das freie Rußland« von Madeline Wallace; »Die Geschichte der französischen Revolution« und »Geschichte Friedrichs des Großen« von Thomas Carlyle; »Therese Raquin« von Emile Zola. Bisher konnte man sich diese Werke bei den Buchhändlern Petersbergs nur auf persönliche Autorisation der Zensur besorgen. (Münch. N. Nachr.)

Vom Antiquariat. — Die außergewöhnlich reichhaltige Bibliothek des berühmten Hallenser Sprachforschers Aug. Friedr. Pott ging in diesen Tagen in den Besitz des Antiquariats der Lippert'schen Buchhandlung (Max Niemeyer) in Halle a/S. über.

Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge u. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.

Bibliographie Nationale. Dictionnaire des écrivains belges et catalogue de leurs publications 1830—1880. Tome II. 1. Livraison. Eau-Galesloot. gr. 8°. S. 1—96. Bruxelles, P. Weissenbruch, Editeur. 45, rue du poignon.

Verzeichniß der Sammlung von Büchern über Torgau von Curt Jacob. Als Handschrift gedruckt. 8°. 54 S. Torgau, Friedr. Jacob.

Festblatt dem Deutschen Buchhandel zur Feier der Einweihung des Deutschen Buchhändlerhauses gewidmet von Heinrich Rissarth's Kunstanstalt in Berlin. Gezeichnet von Maler Max Koch. Bildgröße 40:56 cm. Papiergröße 70:95 cm. Kupferdruck mit China 12 M. In Eichenholz-Rahmen 32 M. (30 numerierte Künstlerdrücke auf Japanpapier 25 M.) Text von F. Herm. Meyer, Bibliothekar des Börsenvereins. gr. 8°. 16 S. Zum Besten des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgesellschaften.

Verzeichnis von Abhandlungen (Dissertationen, Gelegenheitschriften etc.) aus dem Gesamtgebiete der Medizin und Thierheilkunde, herausgegeben von Gustav Fock in Leipzig. In systematischer Anordnung. 8°. 132 S. Leipzig 1888, Gustav Fock. Preis 50 S.

Verurteilung. — Die Leser des Börsenblattes werden sich einer Warnung erinnern, welche uns i. Z. nötig erschien gegen den Verleger der »Deutschen Zeitung« in München, G. Furch, welcher u. a. auch eine sogenannte »Millionen-Zeitung« ausgegeben hat oder ausgeben wollte. Wie sehr jene Warnung berechtigt war, beweist eine Schwurgerichtsverhandlung, über welche die »Allg. Zeitung« folgendermaßen berichtet: Vor dem Schwurgericht begann vor einigen Tagen die Verhandlung gegen den Gründer und Verleger der »Deutschen Zeitung«, eines schwindehaften illustrierten Blättchens, das namentlich das neuestens beliebt gewordene Genre der Preisrästel kultivierte, den 22-jährigen Georg Furch aus Frankfurt a. D., dessen Schwager Schellenberg, ehemaligen Pliffsabrikanten aus Berlin und gegen Furchs Schwester, des

letzteren Gattin, Anna Schellenberg, wegen betrügerischen Bankrotts — es handelte sich um Passiven im Betrage von 42 000 M — Hilfeleistung dabei, Betrug und Betrugsversuch. Die Angelegenheit machte seinerzeit ziemliches Aufsehen, die Flüchtigen wurden in Zürich bezw. Genua ereilt. In der am folgenden Tage stattgefundenen zweiten Sitzung wurde das Urtheil gefällt. Die Beratung der Geschworenen dauerte eine Stunde. Der von dem Obmann Hergl, Panmeister in Dachau, verkündete Wahrspruch lautete durchweg auf Schuldig und nur bei Anna Schellenberg wurden mildernde Umstände angenommen. Das Urtheil lautete für Gg. Furch auf 6 Jahre Zuchthaus und 10 Jahre Ehrenverlust, W. Schellenberg 5½ Jahre Zuchthaus und 10 Jahre Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte und Anna Schellenberg 7 Monate Gefängnis, wovon 4 Monate Untersuchungshaft in Abrechnung kommen.

Personalnachrichten.

Jubeltag. — Herr Albert Goldschmidt in Berlin beging am Dienstag, d. 17. d. M die Feier seines fünfundsanzwanzigjährigen Geschäftsjubiläums. Den Grundstein zu der von ihm begründeten Firma legte der Jubilar, als er vor 25 Jahren den Verlag der bekannten Grieben-

schen Reisebibliothek übernahm. Zudem er es verstand, für die Bearbeitung neuer Auflagen die geeigneten Kräfte zu finden und das Unternehmen immer mehr zu erweitern, die einzelnen Bände durch gute Abbildungen, Karten und Pläne dem Reisenden dienstbar und nutzbringend zu gestalten und auch in Bezug auf die innere und äußere Ausstattung die Ansprüche der Gegenwart zu befriedigen, hat er es erreicht, daß die Griebenschen Reisebücher in den Händen zahlloser deutscher Touristen zu finden sind.

Der Verdienste Goldschmidts um Literatur und Buchhandel gedachte in einer herzlichen Ansprache der Vorsitzende des Vereins Berliner Buchhändler, dessen Mitglieder sich fast vollständig in der Wohnung des Jubilars eingefunden hatten, um denselben unter Überreichung eines Ehrengeschenks in Gestalt eines kostbaren silbernen Gumpens zu beglückwünschen. Seine langjährigen Mitarbeiter ehrten ihren Chef, indem sie demselben ein prachtvolles Album spendeten, die photographischen Bildnisse aller Persönlichkeiten enthaltend, welche zu dem Goldschmidtschen Verlage bisher in Beziehung standen. Ein festliches Mahl, zu welchem der Gefeierte, nachdem er seinem Dank in ebenso bewegten wie beredten Worten Ausdruck gegeben, einlad. vereinte alsdann ihn und seine Familie mit seinen Berufsgenossen und Freunden.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 10 Pf., alle übrigen mit 20 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buch. Vereine und Korporationen.

Verein Berliner Buchhändler.

[21801]

Am den von der Ostermesse über Berlin heimkehrenden auswärtigen Herren Kollegen Gelegenheit zu bieten, einen Abend mit hiesigen Kollegen zu verleben, findet die nächste gesellige Vereinigung unseres Vereins am **Donnerstag den 3. Mai, abends 7 Uhr, im Restaurant Julius, Unter den Linden 14, statt.** Das gemeinsame Abendessen wird um 8½ Uhr beginnen.

Wir werden uns freuen, die an diesem Tage in Berlin anwesenden Herren Kollegen in unserem Verein als Gäste begrüßen zu können.

Zur Teilnahme an diesem geselligen Abend wäre eine **Anmeldung** an den mitunterzeichneten **H. Wilhelmi, Unter den Linden Nr. 47,** sehr erwünscht.

Der Vorstand.

Otto Enslin. H. J. Meißinger. R. Wilhelmi.
G. Winkelmann.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Essleth, im April 1888.

[21802] P. P.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich eine **Reise- und Kolportagebuchhandlung** gegründet habe.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen und denselben zunächst nur gegen bar beziehen; ich bitte deshalb nur um Übersendung von Circularen, Wahlzetteln und Probeheften von Lieferungswerken.

Meine Kommission übertrag ich Herrn F. Boldmar in Leipzig, welcher von mir stets mit Kasse versehen sein wird, um fest Verlangtes bar einlösen zu können.

Ich empfehle mein Unternehmen dem Wohlwollen der Herren Verleger und zeichne

Hochachtungsvoll und ergeben

Wilhelm Jüls.

[21803] Die Auslieferung meines Kunstverlages veranlaßt mich, mit dem Buchhandel in direkte Verbindung zu treten. Meine Kommission für Leipzig hatte Herr A. G. Liebeskind die Freundlichkeit zu übernehmen.

Berlin, April 1888.

Heinrich Riffarth's

Kunstanstalt f. Photogravure u. Zinkographie.

Kommissionswechsel.

[21804] Die Kommission für Herrn Ed. Vogel in Crimmitschau besorge ich nicht mehr.

Leipzig, 20. April 1888.

Paul Stiehl.

Verkaufsanträge.

[21805] Auktion. — Freitag den 27. April 1888 von vormittags 9 Uhr ab sollen im Hause Reichsstraße 41, I. aus der Theodor Huth'schen Konkursmasse das Sortiment (Romane, deutsche Klassiker, einige medizinische und juristische Werke), sowie die nachstehenden Verlagsartikel meistbietend versteigert werden:

- 1) **Brajch, Dr. Moriz, Essays und Charakterköpfe.**
- 2) **Rudow, Martin, der Maschinensführer.**
- 3) **Wild, Zweierlei Tuch.**
- 4) **Fuld, das jüdische Verbrechertum.**
- 5) **Rauhton, über den Charakter.**
- 6) **Rauhton, über das Gemüth**
- 7) **v. Gynathen, die Frau in Haus und Welt.**
- 8) **Erdmann-Gyatrian, Von den Ufern des Rheins.**
- 9) **Huth's internationale Bibliothek:**
 - a) Shakespeare, Works. 1. Bd.
 - b) Molière, Oeuvres. I
- 10) **Witte, kein Weizenbrand mehr!**
- 11) **Witte, über Fütterungszeiten u. Kälbertränkung.**

Sortimentsverzeichnis liegt bei dem Unterzeichneten aus. Die Versteigerungsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht werden.

Leipzig, den 20. April 1888.

Der Konkursverwalter
Rechtsanwalt Köschke,
Katharinenstraße 27.

[21806] Das der falliten Firma Diez & Bieger gehörige Lehrmittellager, bestehend aus Wandkarten, Globen, einer größeren Partie Gummirelief-Karten, Bilderwerken für den Anschauungsunterricht, plastischen Gegenständen für den naturgeschichtlichen Unterricht, physikalischen Apparaten, Froebelspielen, Zeichenmaterialien, sowie einer großen Partie Schiefer- und weißer Sternafeln soll im ganzen oder einzelnen Posten möglichst schnell freihändig verkauft werden. Die zur Messe hier anwesenden Herren Buchhändler werden auf diese günstige Kaufgelegenheit besonders aufmerksam gemacht. Das Lager kann jederzeit während der üblichen Geschäftsstunden im Geschäftstotal Windmühlenstr. 25, II. besichtigt werden.

Leipzig, April 1888.

Rechtsanwalt Dr. Pansa,
Konkursverwalter.

[21807] In einer Garnisonstadt Brandenburgs ist wegen Krankheit des Besitzers eine seit 50 Jahren bestehende Buchhandlung mit einem Jahresumsatz von 27 000 — 29 000 M unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Der Nettoreingewinn betrug jährlich durchschnittlich 4700 M und kann derselbe durch Vorlegung der Bücher genau nachgewiesen werden. Treue und prompt zahlende Kundschaft ist vorhanden, sodaß nur ein kleines Betriebskapital erforderlich ist. Reflektenten werden gebeten sich sub H. S. No. 13364. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

[21808] Eine vorzüglich ausgestattete Gedichtsammlung, welche von Gerol, Dahn, Ebers, Freytag und anderen sehr gut rezensiert wurde, ist mit sämtlichen Vorräten und Verlagsrechten sehr billig zu verkaufen. Offerten unter E. K. 15370. durch die Exped. d. Bl.

[21809] Verkauf. — Ein Antiquariat mit ca. 4000 M jährl. Reingewinn ist für 10 000 M bar zu verkaufen. — Offerten sub C. W. 3577. an das Annoncenbureau von Rudolf Mosse in Dresden.

[21810] Eine Musikalien-Leihanstalt, 20 000 Hefte umfassend, ist für den mäßigen Preis von 2500 M zu verkaufen. Offerten unter # 15323. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[21811] Ein Verlag, meist wissenschaftlicher Richtung, ist zum Preise von 8000 M zu verkaufen. Näheres unter A. Z. 25. durch die Herren Siegmund & Volkering in Leipzig.

[21812] Eine kleine, aber ausdehnungsfähige Verlagsbuchhandlung wird zu verkaufen gesucht. Gebote erbitte unter U. Q. 3276. durch Rud. Rosse in Dresden.

Kaufgesuche.

[21813] Eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte Leihbibliothek in gutem Zustande wird zu kaufen gesucht. Angebote an Herrn Carl Enobloch in Leipzig unter Chiffre C. M. 1000.

[21814] Ein gut akkreditiertes umfangreiches Sortiment wird von zwei tüchtigen, soliden jungen Buchhändlern, denen zur Anzahlung ein Kapital von 40 000 M bar zur Verfügung steht, zu kaufen gesucht.

Zu näherer schriftlicher od. persönlicher Auskunft bin ich gern bereit und erbitte Offerten mit Angabe des Umsatzes, der Spesen und des Reingewinns.

Leipzig. **L. Fernau.**

[21815] Ein tüchtiger Buchhändler mit fünfzehnjähriger Praxis wünscht, am liebsten in Dresden oder Oesterreich, ein solides mittleres Sortiment zu kaufen, in welchem er womöglich vor Übernahme kurze Zeit als Gehilfe thätig sein könnte. Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen. Gef. Offerten unter A. B. No. 15371. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[21816] Ein kleines Sortiment wird per sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter O. H. 15246. an d. Exped. d. Bl.

[21817] Eine größere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin. **Elwin Staude.**

Fertige Bücher.

[21818] Zur Lagerergänzung empfehle ich:

Illustriertes Gartenbuch.

Eine leichtfaßliche Anleitung zur Anlage und Pflege des Blumen-, Gemüse- und Obstgartens.

Für Gartenliebhaber und Besitzer von Hausgärten

von **O. Güttig,**
Gartenbau-Direktor.

Mit 1 kolor. Titelbild und 205 in den Text gedruckten Abbildungen.

Broschiert 3 M; geb. 4 M.

Der ganze Plan des Buches setzt Vorkenntnisse nicht voraus, sondern ist darauf gerichtet, den Liebhaber und Anfänger mit dem Pflanzenleben und den einfachsten Handgriffen der Gartenpflege bekannt zu machen und den Gartenfreund zu befähigen, seinen Blumen-, Obst- und Gemüsegarten ohne fremde Beihilfe und mit geringen Unkosten selbst zu bewirtschaften.

Das Buch ist vermöge seiner sehr eleganten Ausstattung und des im Verhältnis hierzu äußerst billigen Preises sehr absatzfähig. Es wird auch kleineren Handlungen leicht, Partien davon abzusetzen.

Bezugsbedingungen:

30% in Rechnung und bar; Freiemplare: bar 7/6, in feste Rechnung 11/10.

Stuttgart. **Jul. Hoffmann.**

Nur auf Verlangen!

[21819]

Soeben wurde ausgegeben:

Einführung

in die

Heilige Schrift Alten u. Neuen Testaments.

Vorträge

von

G. Behrmann,

Hauptpastor in Hamburg.

22 Bogen gr. 8°. Preis 4 M 50 A; gebunden 5 M 50 A.

*

Der durch seine „Bibelstunden“ wohlbekannte Verfasser bietet mit vorliegendem Band 14 nach Form und Inhalt gleich vollendete Vorträge über das Alte und Neue Testament, die sich durch schöne Sprache, große Klarheit und überzeugende Darstellung vorteilhaft auszeichnen.

Die Vollführung des Geheimnisses Gottes.

Erklärung

von

Offenbarung Johannis Kap. 10—22.

Von

Johannes Gremita.

8°. IV, 80 S. Preis 1 M 20 A.

*

Eine Fortsetzung des J. L. Ved'schen Werkes über die Offenbarung Johannes, nicht nur für Theologen, sondern auch für bibelforschende Laien berechnet.

Evangelische Beugnisse

aus dem

Alten Testament

von

D. th. Albert Küper,

Konsistorialrat in Stettin.

Zweite Abteilung.

gr. 8°. Ca. 320 S. Preis 4 M 50 A.

*

Die erste Abteilung der Küperschen Predigten hat in der Presse allgemeine Beachtung gefunden. Beide Teile stehen zu erneuter Verwendung gern à cond. zu Diensten.

Kirchenmission oder Freie Mission?

Eine Antwort auf die Frage:

In wie weit ist die Eingliederung der Mission in den amtskirchlichen Organismus berechtigt und ausführbar?

Von

D. G. Warneck.

(Separatabdruck aus Heft 3 der Allg. Missions-Zeitschrift 1888.)

gr. 8°. 32 S. Preis 50 A.

Bei der Wichtigkeit der vorliegenden Frage darf eine von sachkundiger Hand geschriebene Antwort wohl größeres Interesse beanspruchen.

Abendstunden.

Skizzen für Führer und Freunde der Jugend

von

M. G. W. Brandt.

Mit Porträt.

21½ Bogen gr. 8°. Preis 4 M; geb. 4 M 80 A.

Verfasser möchte beim Scheiden aus dem Amt seinen Schülern und Freunden diese „Abendstunden“ zurücklassen, meist Aufsätze, die er schon früher in den verschiedensten Blättern zerstreut veröffentlicht hat.

Das

Mittelschul- u. Rektoratsexamen.

Ein Wegweiser

durch

die Vorarbeiten für diese Prüfungen.

Bearbeitet

von

A. Wolter,

Rektor.

9 Bogen 8°. Preis 2 M.

Das bereits in drei Auflagen vorliegende „Hilfsbuch“ für die zweite Lehrprüfungsprüfung, sowie die anderen in meinem Verlage erschienenen Werke des Verfassers lassen für obiges wohl eine günstige Aufnahme erwarten, zumal noch nichts über diesen Gegenstand existiert.

Hochachtungsvoll

Gütersloh, den 24. April 1888.

C. Bertelsmann.

Verlag der
H. Laupp'schen Buchhandlung
in Tübingen.

[21820]

In den letzten Tagen versandten wir
als Neuigkeit:

Zuckerharnruhr, Korpulenz, Gicht und chronische Nieren- krankheiten

mit besonderer Berücksichtigung
der Untersuchungsmethoden
und diätischen Behandlung.

Von

Dr. W. Camerer.

kl. 8^o. 2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ netto.

Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte im Gebiete der

Ophthalmologie

begründet

von

Prof. Dr. A. Nagel.

Fortgesetzt im Verein mit mehreren Fach-
genossen und redigiert

von

Professor Dr. Jul. Michel
in Würzburg.

XVII. Jahrgang.

Bericht für das Jahr 1886.

15 M ord., 11 M 85 $\frac{1}{2}$ netto.

Kurze Anleitung

zur

Massanalyse.

Mit specieller Berücksichtigung
der Vorschriften der Pharmakopoe

bearbeitet

von

Professor Dr. L. Medicus
in Würzburg.

Dritte und vierte Auflage.

Brosch. 2 M 40 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 80 $\frac{1}{2}$ netto;
gebunden in Leinwand 3 M ord.,
2 M 25 $\frac{1}{2}$ netto.

Handbuch

der

Forstwissenschaft.

In Verbindung mit einer Reihe hervor-
ragender Gelehrten

herausgegeben von

Dr. Quischo Lorenz,

o. ö. Professor der Forstwissenschaft an der
Universität Tübingen.

Erster Band: Erste Abtheilung: Allge-
meiner Theil und forstliche Produktions-
lehre. I. Brosch. 15 M ord., 11 M 25 $\frac{1}{2}$ no.;
eleg. geb. 17 M 40 $\frac{1}{2}$ ord., 13 M 40 $\frac{1}{2}$ no.

Erster Band: Zweite Abtheilung:
Forstliche Produktionslehre. II. Brosch.
14 M ord., 10 M 50 $\frac{1}{2}$ netto; eleg. geb.
16 M 40 $\frac{1}{2}$ ord., 12 M 65 $\frac{1}{2}$ netto.

Zweiter Band: Forstliche Betriebslehre
und Forstpolitik. Brosch. 13 M ord.,
9 M 75 $\frac{1}{2}$ netto; geb. 15 M 40 $\frac{1}{2}$ ord.,
11 M 90 $\frac{1}{2}$ netto.

Aus deutschen Forsten.

Mittheilungen über den Wuchs und
Ertrag der Waldbestände im Schluss
und Lichtstande.

I.

Die Weisstanne

bei der Erziehung in geschlossenen
Beständen.

Nach den Aufnahmen in badischen
Waldungen

bearbeitet von

Forstrath Professor K. Schuberg
in Karlsruhe.

Mit 30 Tabellen und 12 graphischen
Darstellungen.

6 M ord., 4 M 50 $\frac{1}{2}$ netto.

Die

land-u. forstwirtschaftliche Unfall- und Kranken- versicherung

im Königreich Württemberg.

Mit Erläuterungen u. einer Samm-
lung der wichtigsten Bescheide, Be-
schlüsse u. Rekursentscheidungen
des Reichsversicherungsamts.

Herausgegeben von

G. Haagen,

Kgl. würt. Amtmann.

2 M 80 $\frac{1}{2}$ ord., 2 M 10 $\frac{1}{2}$ netto.

Das

Württembergische Verjährungsgesetz

vom 6. Mai 1852.

Erläutert von

Friedrich Betz.

Amtsrichter.

Kart. 2 M 60 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 95 $\frac{1}{2}$ netto.

Frankfurter

Buchbinder-Ordnungen

vom

XVI. bis zum XIX. Jahr- hundert,

herausgegeben und eingeleitet

von

Dr. Karl Bücher,

ord. Professor der Nationalökonomie und
Statistik in Basel.2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ netto.

Die

antiken Quellen

der

Staatslehre Machiavelli's

von

Georg Ellinger.

1 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 10 $\frac{1}{2}$ netto.

Lehrbuch

der

Stereometrie.

Auf Grund von

Dr. F. Kommerell's Lehrbuch

neu bearbeitet und erweitert

von

Dr. Guido Hauck,

Geh. Reg.-Rath und Professor an der kgl.
techn. Hochschule zu Berlin.

Sechste Auflage.

2 M 40 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 80 $\frac{1}{2}$ netto.

Tübingen, 20. April 1888.

H. Laupp'sche Buchhandlung.

[21821] Soeben erschien:

Disputationes metaphysicae specialis

a P. Sancto Schiffini, S. J.

2 Vol. 8^o. Preis 12 fr. ord.

Nur fest, resp. bar.

Turin, den 20. April 1888.

H. Loescher's Hofbuchh. (Carl Clausen).

[21822] In diesen Tagen wird nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Almanach der Universität Heidelberg. Zweite Ausgabe für das Jahr 1888. Herausgegeben von Dr. Paul Hintzmann, Universitätsbibliothekar. Mit einem Bildniss, einer Tabelle und einem Plan. 8°. Brosch. 3 M.

Erstmals im Jubiläumsjahr erschienen, enthält der Almanach 1888 alle bis jetzt vorgekommenen Änderungen. Derselbe giebt Auskunft über alle Verhältnisse der Universität und ist für alle, die sie besuchen wollen, kaum entbehrlich.

Sieben Geschichts-Karten zum Leitfaden der Weltgeschichte von Dr. F. Dittmar. Zehnte Auflage, neu bearbeitet von G. Dittmar, Direktor des Gymnasiums zu Cottbus. Inhalt: I. Das medisch-perfische Weltreich II. Griechenland und seine kleinasiatischen Kolonien. III. Italien. IV. Reich Karls des Großen mit Andeutung der aus demselben hervorgegangenen fünf Königreiche. V. Die Herzogtümer des deutschen Reiches zur Zeit der sächsischen u. fränkischen Kaiser. VI. Mittel-Europa zur Zeit Napoleons I. VII. Das deutsche Reich mit Angabe der territorialen Entwicklung Preußens. 8°. Brosch. 60 s.

Da die Karten wiederholt allein verlangt worden sind, so haben wir diese Separat-Ausgabe veranstaltet, die sich bei dem billigen Preis zur Benutzung zu jedem geschichtlichen Leitfaden eignet.

Vergleichend-physiologische Studien. Experimentelle Untersuchungen von Dr. C. Fr. W. Krukenberg. Zweite Reihe Fünfte Abtheilung. Erste Hälfte. Mit zwei lithographirten Tafeln. (Wissenschaftliche Ergebnisse einer Reise vom Étang de Berre über Marseille und Triest nach Suakim u. Massaua. II. Th.) gr. 8°. Brosch. 7 M.

Wird wie seither zur Fortsetzung versandt, erscheint aber gleichzeitig unter dem Titel:

Die Durchfluthung des Isthmus von Suez in chronologischer, hydrographischer u. historischer Beziehung von Dr. C. Fr. W. Krukenberg. Mit zwei lithograph. Tafeln. gr. 8°. Brosch. 7 M.

Die Schrift enthält u. a. Originalmitteilungen der berühmtesten Afrikaforscher wie Klunzinger, Ascherson, Schweinfurth, v. Martens etc.; à cond. nur mäßig.

Friedrich Wilhelm, der große Kurfürst von Brandenburg. Für das deutsche Volk dargestellt von Karl Friedrich Ledderhose. Dritte Ausgabe zur zweihundertjährigen Wiederkehr seines Todestages (29. April 1888). Mit vier Holzschnitten und dem Facsimile des großen Kurfürsten. 8°. Brosch. 2 M. Feine Ausgabe geb. (nur fest) 3 M.

Das Buch schildert den Großen Kurfürsten als „wahrhaft großen Fürsten und Christen“. Infolge des geringen Vorrates nur ausnahmsweise à cond.

Zur Begründung von Schutzzöllen in Sonderheit für die Landwirtschaft. Fünfundfünfzigster Jahrgang.

Neue Gesichtspunkte von Dr. Adolf Mayer, Professor und Vorstand der Holländischen Reichsversuchstation in Wageningen. gr. 8°. Brosch. 1 M 20 s.

Louis Bosselt's Kreuz- und Querzüge durch Mexiko und die Vereinigten Staaten von Nord-Amerika. Nach Tagebuchaufzeichnungen bearbeitet von Felix Maurer. Zweite Ausgabe. 8°. Br. 2 M; eleg. geb. (nur fest) 3 M.

Pennsylvanien. Studien und Wahrnehmungen. Nach Vorträgen von G. vom Rath, Geh. Bergrat und Professor in Bonn. 8°. Brosch. 2 M 80 s.

Schildert u. a. im Gegensatz zu den Wüstenterritorien Arizonas die Schönheit und Fruchtbarkeit und den gewaltigen Aufschwung der Industrie in den Vereinigten Staaten.

Arizona, das alte Land der Indianer. Studien und Wahrnehmungen. Nach Vorträgen von G. vom Rath, Geh. Bergrat und Professor in Bonn. Zweite Ausg. 8°. Brosch. 1 M 80 s.

Siebenbürgen. Reisebeobachtungen und Studien. Nach Vorträgen von G. vom Rath, Geh. Bergrat und Professor in Bonn. Zweite Ausgabe. 8°. Brosch. 2 M.

Eine Schuld. — Renata. Zwei Novellen von Victor v. Strauß. (Die Schule des Lebens. I/II.) Zweite Ausgabe. 8°. Brosch. 2 M.

Das Glück. Novelle von Victor v. Strauß. (Die Schule des Lebens. III.) Zweite Ausgabe. 8°. Brosch. 2 M.

Der leise belehrende Charakter eignet die Strauß'schen Bücher zu einer bildenden Volks- und Jugendlektüre; sein Ton klingt an den unserer besten Volksschriften an. (Leipz. Zeitung.)

Heidelberg, April 1888.
Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

[21823] Zu fortgesetzter thätiger Verwendung empfehle ich die in meinem Verlage erschienenen von Prof. Dr. Cantani verfaßten Werke:

I. **Die Behandlung des Cholera-Anfalles.** 3. Auflage. 1885. Preis 50 s ord.

II. **Die Ergebnisse der Cholera-Behandlung.** 1886. Preis 1 M 50 s ord.

Der Abjaß der beiden seiner Zeit von der Presse äußerst günstig besprochenen Werkchen dürfte gerade jetzt ein lohnender sein, da Prof. Cantani auf dem Kongreß für innere Medizin einen Vortrag

über die Behandlung und Verhütung der Cholera

gehalten hat. Über dieses Referat schreibt die Leipziger Zeitung vom 16. April a. c.:

„Dieser Vortrag Cantanis bildete weitauß das hervorragendste Moment der diesjährigen Kongreßversammlung.“

Ich liefere Ihnen mit 25% Rabatt und 13/12 in Rechnung; gegen bar mit 33 1/3% und 11/10, und sehe Ihren zahlreichen Bestellungen baldigst entgegen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 16. April 1888.

Julius Brehle,
vorm. Denicke's Verlag.

Für Kunsthandlungen.

[21824]

Von dem akademischen Künstler Herrn F. W. Mewes in Ferdinandshof wurde mir für den Buch- und Kunsthandel der Vertrieb seiner Zeichnungen übertragen.

Dieselben sind bisher nur von wenigen Kunsthandlungen direkt vom Künstler bezogen worden.

Ich biete hiermit jeder — auch der kleinsten Handlung — Bilder, die sich in der That täglich mit Leichtigkeit, besonders mit Rahmen, verkaufen lassen.

Die Bildgröße beträgt 51 × 38 Cm., die Kartongröße 78 × 63 Cm.

*

Preis 3 M ord., 2 M netto.
Auf 6 Exemplare, auch gemischt, 1 Freiemplar.

*

Es sind bisher erschienen:

„Zu Gott.“ Nach W. v. Kaulbach.

„Auferstehungshoffnung.“

„Von Gott.“

„Herr hilf mir.“ Nach R. Richter.

„Herr bleibe bei uns.“

„Christus.“ (Kopf.)

„Ma. a.“ (Kopf.)

„Ich lasse dich nicht, du segne mich denn.“

„Es ist vollbracht.“

„Fürst v. Bismarck.“ Nach O. Heyden.

„Graf v. Moltke.“ Nach O. Heyden.

Die mit Klammern bezeichneten Bilder bilden Gegenstücke.

Von den vorliegenden Empfehlungen erwähne ich nur die der Herren Hofprediger Emil Frommel und Stöcker, des Herrn Missionsdirektor Dr. Wangemann, des Herrn Dr. Weber, ehemal. Rezensenten des theolog. Litteratur-Berichtes, und des Herrn Professor G. Feckers in Berlin.

Expedition nur von Anklam aus

Hochachtungsvoll

Anklam, den 25. April 1888.

Hermann Wolter.

*

Chemiker-Zeitung.

(Herausgeber: Dr. G. Krause, Cöthen.)

Leserkreis in allen Weltteilen.

— Erscheint seit 1877. —

Zweimal wöchentlich grösstes
[21825] Quartformat.

Preis pro Quartal 4 *M* ord., 3 *M* netto
und 13/12 Exemplare.

Die „Chemiker-Zeitung“, die
vollständigste, einflussreichste und
verbreitetste aller chemischen Zeit-
schriften, besteht aus:

Hauptblatt.

Originalartikel technischen und volkwirt-
schaftlichen Inhalts. Patentbeschreibungen.
Tagesgeschichte. Litteratur. Patentliste.

Chemisches Repertorium.

Referate aus allen wichtigen chemisch-
techn. Zeitschriften des In- und Auslandes.

Handelsblatt.

Marktberichte. Zollwesen. Statistik. Han-
delsnachrichten etc.

Probenummern auf Verlangen gratis.

Verlag der Chemiker-Zeitung,
Köthen.

Kommissionär: Georg Böhme in Leipzig.

*

Neu! Fortsetzung!

[21826]

Soeben erschien:

Säulen-Ordnungen. Wandtafeln

zum

Studium der wichtigsten architek-
tonischen Formen der griechischen
und römischen Antike und der
Renaissance.

Im Auftrage
des

K. K. Ministeriums für Cultus und
Unterricht

verfasst

von

Alois Hauser,

Architekt, K. K. Professor für Stylehre, etc.

Tafel VIII.

Italienische Renaissance.

Freistehende Säulen durch Bögen
verbunden. Bramante: Hof der
Cancellaria in Rom.

Preis: roh 7 *M* 20 *Ɔ* ord.; auf Leinwand
aufgezogen mit Stäben 10 *M* ord.

Wien, 17. April 1888.

Alfred Hölder,

K. K. Hof- u. Univers.-Buchhändler.

[21827] Durch die schwierigen Eisverhältnisse
d. J. gelangte erst jetzt in Leipzig zur Ausgabe:

Nordische Rundschau.

Band VII. Heft 1. u. 2.

Inhalt: Heft 1. Neue Felder. Roman von
G. P. Danilewsky. (Fortsetzung). — Ruß-
lands Nachbarn im Osten. Von Joh. Eckardt
in Riga. — Gedichte Von T. A. Sprengel
in Reval. — Zur Uebersetzungskunst. Von
E. Brausewetter in Stuttgart. — König
Sundara. Ein Trauerspiel von L. v. Schroe-
der. Besprochen von M. Stillmark in
Dorpat. — Aus der Hauptstadt. Correspon-
denz v. J. Norden. — Revue russischer Jour-
nale. Von Chr. Widwiz in Reval. — Vom
Büchertisch (Dr. Johannes Baum-
garten: Die außereuropäischen Völker. —
Vicomte E. M. de Vogué: Wintermärchen).
— Rossica und Baltica. Bibliographie.

Heft 2. Neue Felder. Roman von G. P.
Danilewsky. (Fortsetzung). — Zwei deut-
sche Dichterinnen des 18. Jahrh. Literar.
Plauderei von G. Pipirs in Riga. — Wie
Konrad I. starb. Gedicht von Carl Worms
in Mitau. — Wo die Liebe ist, da ist auch
Gott. Von Graf Leo Tolstoi. Uebersetzt
von A. R. Costa in Dorpat. — Gedanken
über eine alte Frage von einem alten Chemann.
Von C. Estländer. — Zwei Novellen. Von
L. v. Schroeder in Dorpat. — Aus der
Hauptstadt. Correspondenz von J. Norden.
— Revue russischer Journale. Von Chr.
Widwiz in Reval. — Vom Büchertisch (P.
R. Rojegger: Allerhand Leute. — Karl
v. Perfall: Ein Verhältniß). — Rossica
und Baltica. Bibliographie.

Pro Band 10 *M* ord., 7 *M* netto bar.

Einzelne Hefte à 2 *M* ord. (1 *M* 40 *Ɔ*).

Billigste Insertion für Rußland (à Zeile
25 *Ɔ* no. bar).

Allen Leserkreisen und Bibliotheken
sei unser Journal bestens empfohlen.

Auslieferung bei Hrn. F. A. Brodhäus
in Leipzig.

Reval.

Sindfors' Erben.

[21828] Den Herren Sortimentern, Anti-
quaren und Leihbibliothekaren sei
wiederholt empfohlen:

Das
Titel-Verzeichniss^{der}
erzählenden
volkst. wissenschaftl. Werke,
nach den Schlagwörtern
geordnet.
PREIS: gebunden 6 *M* baar.
ALTONA. Verlag von A. C. REHER.

Die Fortsetzung erscheint seit 1. April
d. J. in

wöchentlicher

Ausgabe, welche sich dadurch selbst er-
gänzt, dass die erschienenen Nummern
stets in den folgenden wieder enthalten
sind.

Preis der Fortsetzung:

Vierteljährlich 1 *M* 20 *Ɔ* bar.

Des Soldaten Tagebuch.

Eleg. kart. 60 *Ɔ*. 13/12 m. 33 1/3 %.

Fortwährend Schaufensterabsatz.

Carl Rocco's Verlagsbuchhandlung

[21829]

in Bremen.

Trowitzsch & Sohn

in Berlin W., Leipziger Str. Nr. 133.

[21830]

In unserem Kommissionsverlage ist er-
schienen:

Geschichte des Geschlechts von Kleist

von

Gustav Kraatz,

zweitem Archivar des Königl. Pommerschen
Provinzial-Archivs etc.

Erster Theil. (1862.)

Enthaltend: Urkundenbuch zur Geschichte
des Geschlechts von Kleist. Mit 15 zum
Theil in Farbendruck ausgeführten Wappen
und Siegeltafeln.

Zweiter Theil. (1873.)

Enthaltend: Ergänzung des Urkundenbuches
und allgemeine Geschichte. Ferner:

Abtheilung I. Allgemeine historische Ge-
schichte, von G. Kraatz.

Abtheilung II. Die Bearbeitung der Genea-
logie des Kleist'schen Geschlechts, von
L. Quandt.

Abtheilung III. Ursprung und Wappen des
Geschlechts von Kleist, von G. Kraatz.

Abtheilung IV. Genealogie und Geschichte
der Kleist von 1289 bis 1477, von L.
Quandt.

Dritter Theil. Erste Hälfte.

Abtheilung I. (1878.) Ergänzung des Ur-
kundenbuches und Biographien. Ferner:
Die Villnow-Raddatzer Linie, bearbeitet
von G. H. Kypke. Mit Portraits und theil-
weisen Faksimiles.

Abtheilung II. (1882.) Die Biographien der
Tychow-Dubberower Linien, bearbeitet
von G. H. Kypke. Mit Portraits und theil-
weisen Faksimiles.

Abtheilung III. A. (1885.) Die Biographien
der Muttrin-(Damenschen) Linie, be-
arbeitet von G. H. Kypke. Mit Portraits
und theilweisen Faksimiles.

Dritter Theil. Zweite Hälfte.

Abtheilung III. B. (1886.) Die Biographien
der (Muttrin-)Damenschen Linie, be-
arbeitet von G. H. Kypke. Mit Portraits
und theilweisen Faksimiles. — Register
zum Urkundenbuch. — Verzeichniss der
Güter der Familie. — Personal-Verzeich-
niss der männlichen Mitglieder der Familie.
— Die Töchter. — Die Schwiegertöchter.
— die Schwiegersöhne.

Abtheilung V. (1887.) Das Leben des General-
Feldmarschalls Grafen Kleist von Nollen-
dorf, bearbeitet von Georg von Kleist.
Mit einem Portrait (Faksimile) und drei
Karten.

(Aus Versehen ist diese Abtheilung als
V. bezeichnet. Das Werk ist abgeschlossen.)

Dasselbe (ohne Stammbaum) kostet
broschiert

32 *M* ord. — 24 *M* netto bar.

Der Stammbaum, bestehend aus vielen
lithographierten Tafeln, kostet

18 *M* ord. — 13 *M* 50 *Ɔ* netto bar.

Wir empfehlen dieses umfangreiche
Werk allen den verehrlichen Handlungen,
welche mit Bibliotheken u. s. w. in Verbin-
dung stehen, zur gefälligen weiteren Be-
achtung

Hochachtungsvoll

Berlin W., Leipziger Str. 133.

Trowitzsch & Sohn.

[21831] **Deutsche Litteraturzeitung.**

Begründet von Professor Dr. Max Roediger. Herausgegeben von Dr. August Fresenius.

IX. Jahrgang.

Erscheint jeden Sonnabend.

Abonnementspreis vierteljährlich 7 M.

Preis der Anzeigen:

Für die gespaltene Petitzeile 20 S.

Die neueste Nummer 17 vom 28. April bringt Besprechungen folgender Werke:

Usteri, Erster Petrusbrief, bespr. von Prof. Sieffert, Erlangen.

Koerber, Philosophie Schopenhauers, bespr. von Dr. R. Lehmann, Berlin.

Thalheim, Dinarchi orationes tres, bespr. von Oberl. Dr. Fuhr, Elberfeld.

de Gruyter, Das deutsche Tagelied, bespr. von Dr. R. Meyer, Berlin.

Tolhausen, Spanisch-deutsches u. deutsch-spanisches Wörterbuch. I., bespr. von Dr. Baist, Erlangen.

Schäfer, Demosthenes. II. III., bespr. von Dr. R. Weil, Berlin.

de Nolhac, Erasme en Italie, bespr. von Prof. Horowitz, Wien.

Kiepert, Übersichtskarte der Verbreitung der Deutschen in Europa, bespr. von Prof. Partsch, Breslau.

Salvisberg, Kunsthistorische Studien. 1. 2., bespr. von Dr. Thode, Bonn.

Hasenöhr, Oesterreichisches Obligationenrecht. II. 1., bespr. von Prof. Freih. v. Anders, Graz.

Pepper, Chirurgische Pathologie, bespr. von Prof. Sonnenburg, Berlin.

Ostwald, Allgemeine Chemie. II. 2., bespr. von R. B.

Schriften des Vereins für Armenpflege. 5., bespr. von Dr. Ruprecht, Göttingen.

Karpeles, Heine. V-IX., bespr. von Elster, Heines Buch der Lieder, Prof. Bölsche, Heine. I., Sauer, Pröhle, Heine und der Harz, Prag. Schärf, Heine und sein Vaterland, Prag.

Mitteilungen, u. a. Verein für die Geschichte der Mark Brandenburg; Vorlesungen zu Königsberg.

Büchersendungen und Korrespondenzen an die Redaktion, wie Bestellungen an mich erbitte ich nur nach Berlin, nicht nach Stuttgart.

W. Spemann in Berlin.

Verlag von

F. E. C. Leuckart in Leipzig.

[21832] Soeben erschien:

Am Wörther See.

Kärntnerisches Liederspiel in einem Akte von Thomas Koschat.

Vollständiger Clavierauszug mit Text. Neue verbesserte Ausgabe. Preis 5 M.

[21833] Soeben erschien:

Bücherei

des

Wartburg-Boten.

Band 3.

Auf Schloß Heinrichswaldau.

Von

Martha Gitner,

Berf. von „Im Mai des Lebens“.

*

75 S. Bar 50 S und 9/8 Exemplare.

Im Abonnement 6 Bände (1-6)

2 M 40 S bar.

*

Band I. Der Sonnenwirt. Von Erich Norden

Band II. Herab und Hinauf. Von Erich Norden.

Auf diese Sammlung sind sehr leicht Abonnenten zu gewinnen, wie die bereits zahlreich eingegangenen Bestellungen beweisen. Auch eignet sie sich vorzüglich zur Kolportage einer besseren Unterhaltungs-Litteratur.

Eisenach. J. Bacmeister.

Zur gefälligen Beachtung!

[21834] Auf vielfachen Wunsch habe ich zu den drei biblischen Geschichtsbüchern von

Preuß, Preuß-Triebel und Woike-Triebel

einen Anhang enthaltend drei Karten:

Palästina zur Zeit der Patriarchen, Richter und Könige,

Palästina zur Zeit Christi mit Nebenkarte:

Jerusalem im J. 40 n. Chr.,

Die drei Reisen des Apostels Paulus.

veranstaltet.

Ich liefere die mit diesem Anhang versehene Ausgabe der drei Bücher mit einer Erhöhung von 3 S auf den bisherigen Nettopreis bzw. 5 S auf den bisherigen Ladenpreis und bitte bei Bedarf dementsprechend zu verlangen. Königsberg i/Pr.

J. G. Bon's Verlag.

[21835] Von:

G. Hittl, Unser Fritz.

3. Auflage,

bearbeitet von

Sermann Müller-Bohn.

I. Ausgabe.

Geheftet und gebunden.

Liefere in beschränkter Anzahl wieder à cond. Kottbus, den 16. April 1888.

Paul Kittel,

Verlagsbuchhandlung.

[21836] Soeben ist erschienen und durch mich zu beziehen:

A. Γ. ΠΑΣΠΑΤΗΣ

Tó χιακόν γλωσσάριον.

(Paspatis, Glossar von Chios.)

1 Band von 27½ Bogen in 8°.

Mit einer ausführlichen Karte von Chios.

Preis 15 fr. ord. — 9 M 50 S netto bar.

Vorstehendes Werk ist für jeden Sprachforscher von größter Wichtigkeit. Ich enthalte mich jeder weiteren Empfehlung, denn es ist zur Genüge bekannt, daß alle früheren Arbeiten desselben Verfassers in der Gelehrtenwelt die günstigste Aufnahme gefunden und sofort vergriffen waren.

Ich kann nur gegen bar liefern.

Athen, 1./13. April 1888.

C. Beck.

Zur Reisezeit.

[21837] Unterhaltungsschriften heiterer Art, die überall gern gekauft werden, biete ich bei tadelloser Ausstattung anlässlich der bevorstehenden Reisezeit wie folgt an:

Eva's Memoiren. Enthüllungen aus der vierten Dimension, übermittelt von Julia. Preis 1 M.

Littauer, H., In's Schwarze. Epigrammatisches Allerlei. Preis 2 M.

Es ist geradezu blödsinnig. (Spottschrift, welche in Studentenkreisen leicht abzusetzen ist.) Preis 1 M.

Ferner biete ich an:

Dr. Chronik, Der russische Staat. Preis 50 S.

Weien, Karl, Aus dem Berliner Verbrecherleben. Enthüllungen aus der Praxis. Preis 1 M 20 S.

Schreiber, Dr. Emanuel, Der Talmud vom Standpunkte des modernen Judentums.

„All diese Schriften sind zeitgemäßen Inhalts und mit Ausnahme der letzten eigenartig ausgestattet. Sie regen vermöge dieser Eigenschaften und durch ihren passenden Titel bei Auslage im Schaufenster die Kauflust ungenügend an. Durch zweckentsprechende Anzeigen werde ich dieselbe noch besonders fördern.“

Bezugsbedingungen:

2 Probeexemplare bar mit 50%.

7/6 Exemplare bar mit 40%.

Einzelne Exemplare bar mit 33 1/3%.

In Rechnung mit 25%.

Ihren zahlreichen Bestellungen entgegensehend, zeichnet

Hochachtungsvoll

Berlin.

Wilhelm Fleiß (Gustav Schuhr).

284*

[21838] Soeben ist erschienen:

Charles Fourier.

Sein Leben und seine Theorien.

Mit dem Portrait Fourier's und einer Abbildung der Phalanstères.

Von

August Bebel.

20 Bogen 8°. 2 M ord., 1 M 40 & no.

Ferner:

Ludwig Feuerbach

und

der Ausgang der klassischen deutschen Philosophie.

Von

Friedrich Engels.

Mit Anhang:

Karl Marx über Feuerbach vom Jahre 1845.

gr. 8°. VIII u. 72 Seiten. 1 M ord., 75 & no., 70 & bar.

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll
Stuttgart, 19. April 1888.

J. G. W. Dietz.

In 14 Tagen
2 starke Auflagen vollständig
vergriffen!

[21839]

Dem verehrlichen Sortimentbuchhandel zur gef. Nachricht, daß nun auch die zweite Auflage unseres

„Kaiserbüchleins“

vollständig vergriffen ist, weshalb wir wegen der zahlreich vorliegenden Bestellungen den Neudruck der III. Auflage angeordnet haben.

Nach Fertigstellung der Broschüre werden die vorliegenden Aufträge Erledigung finden, und bitten wir die Herren Sortimenter sich so lange zu gedulden.

Handlungen, welche sich bis jetzt noch nicht mit dem Vertrieb unseres „Kaiserbüchlein“ befaßt haben, ersuchen wir dringend, ein Probeexemplar zu verlangen, um sich zu überzeugen, daß unsere illustrierte Ausgabe an Reichhaltigkeit und Gediegenheit alle anderen Kaiserbüchleins übertrifft und der überraschend billige Preis von 30 & einen Massenabsatz unterstützt.

Wir liefern:

1 Explr. zur Probe für 18 & direkt
per Kreuzband.

1 Explr. für 20 &.

11 „ „ 2 M.

28 „ „ 5 „

57 „ „ 10 „

115 „ „ 18 „

In angenehmer Erwartung Ihrer recht zahlreichen Bestellungen zeichnet

Hochachtungsvoll und ergebenst
Augustburg, 16. April 1888.Verlagsbuchhandlung v. Gebr. Reichel,
Kgl. Bayer. Hofbuchdruckerei.

[21840] Soeben erschien in unserm Verlage die erste Nummer von:

Deutsches Lehrmittel-Magazin

und

Wegweiser

durch die

pädagogische Litteratur

unter Mitwirkung von Schulmännern
herausgegeben

von

Conrad Schröder,

Lehrer in Magdeburg,

dem langjährigen Redacteur des „Magazins für Lehrmittel“.

Monatlich 2 Nummern, à 1 Bogen stark.
Pro Quartal 1 M ord., 75 & netto.

Probenummern, sowie Prospekte stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten und bitte baldgef. verlangen zu wollen.

Halle a/S.

Heynemann'sche Buchdruckerei,
F. Beyer.

[21841] Heute erschien und wurde versandt:

Karte

der

Landwehr-Bezirks-Eintheilung

des

Deutschen Reiches

mit der Gratis-Beigabe:

Die Deutsche Armee und Kaiserl. Marine.

Auf Veranlassung des Königl.
Preuss. Kriegs-Ministeriums

bearbeitet in der

Kartograph. Abtheilung der königl. Landes-Aufnahme.

Maßstab 1 : 900 000.

4 Blätter zusammengeklebt in Umschlag
inkl. Buch 6 M ord., 4 M netto;
auf Leinwand mit Stäben (oder in Mappe)
inkl. Buch 11 M ord., 7 M 75 & bar.

Die Karte enthält neben einem vollständigen Fluss- und Eisenbahnnetz u. a. folgendes: Die Grenzen der Infanterie-Brigaden resp. der Landwehr-Inspektions-Bezirk, der Landwehr-Bataillons bezw. Landwehr-Regiments-Bezirk. — Ferner sind durch Zeichen hervorgehoben: die Sitze der Kommandos etc., der Reserve-Landwehr-Bataillone bezw. Regimenter, der Regierungsbehörden und die Kreis- oder Amts-etc.-Hauptorte; auch sind die Orte von mehr als 10, 50 und 100 Tausend und von weniger als 10 Tausend Einwohnern ersichtlich gemacht.

Haben Sie die Freundlichkeit, diese wichtige — amtliche — Karte tüchtig zur Ansicht zu versenden! Neben den Militärbehörden und Offizieren finden Sie willige Käufer unter Landratsämtern, Bezirksämtern, Magistraten, Amtshauptmannschaften, Oberämtern, Kreisbehörden — kurz unter allen den Behörden, welche

mit dem Aushebungsgeschäft zu thun haben. ☞

Prospekte zum Versenden an die Interessenten stehen noch gratis zu Diensten.

Weiteren Bedarf wollen Sie gef. verlangen!

Berlin W. 35, den 23. April 1888.

Berliner Lithogr. Institut
Julius Moser.

[21842] In unserem Verlage erschien soeben:

Untersuchungen

über die langobardischen Königs- und Herzogs-Urkunden

von

Dr. Anton Chroust,

Privatdocent an der Universität in Graz.

8°. VIII und 212 Seiten.

4 M ord., 3 M no., 2 M 67 & bar.

Heute, wo nicht bloß die äußere Geschichte des langobardischen Volksstammes, sondern auch dessen Rechtsleben in höherem Grade wissenschaftliche Beachtung erfährt, wird vorstehende Arbeit jedem Historiker und Juristen willkommen sein.

Die historische und territoriale Entwicklung Krains

vom

X. bis ins XIII. Jahrhundert.

Quellenmäßig dargestellt

von

Dr. Anton Moll,

Assistent am Steiermärkischen Landesarchiv
in Graz.

8°. X und 136 Seiten.

2 M ord., 1 M 50 & no., 1 M 34 & bar.

In acht Kapiteln behandelt der Verfasser die Geschichte Krains vom 10. bis 13. Jahrhundert unter Angabe der benützten Quellen. Die Geschichte Krains ist bis jetzt nicht sehr reich an quellenmäßig behandelten Beschreibungen. Jeder Geschichtsfreund und Forscher wird daher diese Arbeit mit regem Interesse entgegennehmen.

Befreundeten Handlungen liefern wir gern in Kommission, und bitten wir gef. zu verlangen.

Graz, im April 1888.

Verlagsbuchhandlung „Styria“.

Ost- u. westpreussische Handlungen

[21843] bitten wir, sich mit der in unserm Verlage erschienenen:

Baupolizeiordnung für die Städte und das platte Land der Reg.-Bezirke Königsberg, Gumbinnen, Danzig und Marienwerder zusammengestellt v. L. Ebert.

für die kommende Bauzeit zu versehen.

Es sind darin sämtliche landrechtlichen und sonstige auf das Bauwesen Bezug habenden Verordnungen bis einschließlich des Jahres 1886 aufgenommen. Baubeamten, Baumeistern, Bauherren und den mit der Handhabung der Baupolizei betrauten Beamten ist das Buch unentbehrlich.

Hochachtungsvoll

Peter's Buchhandlung
in Braunsberg O/Pr.

[21844] An sämtliche Besteller wurde heute versandt:

Die Deutsche Armee

und

Kaiserliche Marine.

Eintheilung, Truppen, Quartier-
Stand, Landwehr-Bezirke

etc. etc.

nebst

Gesetz vom 11. Februar 1888

betreffend

Änderungen der Wehrpflicht.

Auf Veranlassung
des Kgl. Pr. Kriegsministeriums
bearbeitet in der
Kartogr. Abtheilung der Königl.
Landes-Aufnahme.

8 Bogen gr. 8°. Kart. 1 M ord.

Ferner hieraus folgende Separat-
ausgaben:

I. Die Eintheilung der Deutschen
Armee. 30 A ord.

II. Die Truppen der Deutschen Armee
waffenweise und in fortlaufender Reihen-
folge, mit Angabe ihrer Garnisonen,
Corps-, Divisions- und Brigadverbände.
30 A ord.

III. Alphabetisches Verzeichniss des
Quartier-Standes der Deutschen
Armee mit Angabe der Servi-Klasse
und Einwohnerzahl. 30 A ord.

IV. Landwehr-Eintheilung des Deut-
schen Reiches unter Berücksichtigung
des neuen Wehrgesetzes. 30 A ord.

Diese amtlichen Publikationen, welche
alle Veränderungen, die bis zum 1. April c.
eintreten sollen, berücksichtigen, geben in
kurzer aber übersichtlicher Weise
präcise Auskunft

über alle Zweige der Deutschen Armee.

Wir sind überzeugt, daß sich das
Werkchen nicht nur unter Militärs, sondern
auch in weiten Kreisen der Civil-
bevölkerung bald viele treue Freunde
erwerben wird.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt in Rechn., 33 1/3% gegen bar,
und auf 10:1, 25:3, 50:8, 100:18 Frei-
exemplare.

Größere Partien nach Übereinkunft.

Firmen, welche sich für diese
Artikel besonders interessieren wollen,
stellen wir behufs weiterer Manipulationen
gern noch eine entsprechende Anzahl Exem-
plare von sämtlichen Ausgaben à cond.
zur Verfügung.

Indem wir um recht thätige Verwendung
bitten, sehen wir Ihren weiteren Bestellungen
gern entgegen und zeichnen

Mit Hochachtung

Berlin W. 35, den 23. April 1888.

Berliner Lith. Institut,
Julius Moser.

[21845] In meinem Verlage sind nachstehende
Schriften erschienen, und bitte ich geehrte
Sortiments-handlungen um gef. recht thätige
Verwendung:

Die Biene und ihre Zucht. Eine An-
leitung zur richtigen Bienenpflege von
R. Kern, Pfarrer, 3. Bt. I. Vorstand des
Vereins für Bienenzucht in Baden. Preis
2 M 40 A.

Dieses sehr hübsch ausgestattete Buch
reicht sich würdig den besten Bienenzucht-
büchern, die erschienen sind, an und wird
sicher von den Bienenzüchtern gern gekauft
werden.

**Anleitung zur Geschäfts- und Buchfüh-
rung für landwirtschaftliche Consum-
vereine, nebst Anhang, enthaltend: Das
Genossenschaftsgesetz und die Satzungen
des Verbandes von Landwirthschafts-
inspector Schmid.** Preis 2 M 40 A.

Beinahe in allen Dörfern existieren
landwirtschaftliche Consumvereine, oder wer-
den solche fortwährend gegründet, für welche
obige Buchführung unentbehrlich ist. Sie
werden aber nicht nur an den Vereins-
kassierern, sondern an sämtlichen Vereinsvor-
ständen Käufer finden, weshalb ich bitte,
denselben das Buch zur Ansicht zuzusenden.

**Sind Bibelauszüge ein Bedürfnis für
unsere Zeit?** Eine ernste Frage für alle
Freunde des göttlichen Wortes. Preis
25 A.

Obige Frage beschäftigt wirklich einen
großen Theil unserer evangelischen Christen-
heit, und wird die Beantwortung derselben,
wie sie diese Schrift bietet, viele Freunde
und Käufer finden.

**Verhandlungen der Generalsynode der
evangelisch-protestantischen Landeskirche
Badens vom Jahre 1886.** Preis 3 M.

Bitte dieses Buch gef. sämtlichen evan-
gelischen Pfarrbibliotheken zur Ansicht zu-
senden zu wollen.

Karlsruhe.

J. J. Reiff's Verlag.

[21846] In der Allgemeinen luther. Kirchen-
zeitung heißt es über

**Spurgeons Austritt und das Tadelsvotum
des Rathes der Baptist-Union.** (50 A ord.,
38 A no., 35 A bar u. 7/6 Expre.)

u. a.:
„Die kraftvollen Worte Spurgeons haben
ihre Bedeutung nicht nur für England und für
die Baptisten, sondern fast mehr noch für uns,
die wir in unsern Staatskirchen es noch viel
schwerer finden, der eindringenden „Modern
Thoughts“ uns zu erwehren. Wir können fast
jedes Wort Spurgeons auf unsere Verhältnisse
anwenden. . . . Wir können zum Lesen des
Schriftchens nur dringend einladen.“

Um thätige Verwendung bittet

Bonn, im April 1888.

Johs. Schergens.

[21847] Heute verjante ich Circular nebst
Plakat über:

**Unser Friß, Kaiser von Deutschland und
König von Preußen.** Ein Lebensbild in
Lieferungen von Hermann Müller-
Bohn.

Kottbus, den 26. April 1888.

Paul Kittel,

Verlagsbuchhandlung.

Auffsehen erregende philosophische theologische Abhandlung!

[21848]

Heute erst wurde es möglich — infolge
Übernahme des früheren Kommissionsartikels
in eigenen Verlag — die zahlreich eingelaufenen à cond.-Bestellungen zu erledigen auf:

Wesenheit und Dasein in den Geschöpfen

nach der Lehre

des hl. Thomas von Aquin.

Von

Dr. A. Rittler,

vgl. Lyceal-Rektor u. Professor der Philosophie.

8 Bogen 8°.

1 M 60 A ord., 1 M 20 A netto.

Die gesamte Kritik hat sich äußerst günstig
über obiges Werkchen ausgesprochen. So urteilt
u. a. die „Literarische Rundschau für das katho-
lische Deutschland“ in ihrer letzten Nummer (Nr. 4)
folgendermaßen:

„Der Verfasser hat mit Klarheit und
Schärfe die Frage, um die es sich handelt,
dargelegt und begründet und soweit es der
Raum gestattete, erörtert und beleuchtet. Die
Darstellung ist bestimmt, geläufig, dabei durch-
aus sachlich gehalten“ u. s. w.

Bitte jedoch nur mäßig und bei Aussicht
auf Absatz à cond. zu verlangen.

Regensburg, 21. April 1888.

W. Wunderling.

Verlag von

August Hirschwald in Berlin.

[21849]

Soeben ist erschienen:

Zur Erinnerung

an

Bernhard von Langenbeck.

Rede

bei der Gedächtnissfeier

am 3. April 1888

gehalten von

Ernst von Bergmann.

Mit zahlreichen Anmerkungen.

8°. 1 M 20 A.

Nur bar!

[21850]

Deutsche Heldenworte

in 3 Liedern

für 1 Singstimme mit Begleitung.

Zum Besten wohlthätiger Zwecke

herausgegeben von

Ernst Gebhardt.

Preis 50 A ord., 35 A bar u. 11/10 Expre.

Inhalt:

- 1) Hab keine Zeit, jetzt müd' zu sein.
- 2) Wir Deutschen fürchten einzig Gott.
- 3) Lieb Vaterland, bist schwarz umflort!

Bonn.

Johs. Schergens.

Nova von B. F. Voigt in Weimar.
[21851]

Mit Faktur vom 31. März versandte ich pro novitate und ersuche die verehrlichen Firmen, welche Nova unverlangt von mir nicht erhalten, baldgefälligst à condition zu verlangen:

Grac, M., Renaissance-Geräthe und Galanteriestücke. 135 Gegenstände in jezigem Renaissance-Stil, für Feintischler, Bildhauer und Drechsler, mit genauen Darstellungen der verschiedenartigsten Gebrauchs- u. Ausschmückungs-Gegenstände, zumeist in $\frac{1}{5}$ der natürlichen Größe. I. Sammlung. 24 Tafeln. In Mappe. 9 M ord.

☞ Ist in Farbendruck ausgeführt und wird von allen Käufern der beliebten Graesschen Tischlerwerke mit Beifall begrüßt werden.

Paendel, G., Schablonen in natürlicher Größe für Decken, Wände u. aus dem Ende des XV. u. Anfang des XVI. Jahrh., ausgeführt auf der Königl. Albrechtsburg in Meissen. Zum Gebrauche für Dekorationsmaler, Tapetenfabrikanten, Teppichwirker u. 25 Planotafeln in Mappe. Zweite, wohlfeile Auflage. 1 M ord.

☞ Ein hochinteressantes Werk, dessen nunmehr bedeutend ermäßigter Preis jedem Dekorationsmaler die Anschaffung ermöglicht.

Knoblauch, G., Entwürfe zu Grabdenkmälern in einer Auswahl geschmackvoller Vorlagen, unter besonderer Berücksichtigung der leichten Ausführbarkeit und mit Verwendung der vom Verfasser gefertigten Sandsteinmasse-Figuren, Embleme u. Ein Musterbuch für praktische Bildhauer. 96 Blatt in feinstem Farbendruck ausgeführt. In Oktav-Mappe. 10 M ord.

☞ Vorlagen zu Grabdenkmälern in fein kolorierter Ausführung sind schon seit lange sehr gesucht und ein großes Bedürfnis. Diesem entspricht die Sammlung in vorzüglichem Maße und empfiehlt sich zugleich durch ihr bequemes Format.

Kreuzer, G., Farbige Bleiverglasungen für Profan- und Kirchenbauten. Reichhaltige, praktisch gut verwendbare Vorlagen für Architekten u. praktische Glaser. I. Sammlung: Verglasungen für Profanbauten. 10 gr. Foliotafeln in prachtvollem Farbendruck und mit illustr. Umschlag. 10 M ord.

☞ Empfiehlt sich durch seine Ausführung von selbst und wird fortgesetzt. Jedes Glasergeschäft ist Käufer!

Reinck, Th., Verzierte farbige Alphabete. Vorlagen für Firmenschreiber, Dekorations-, Glas- und Porzellanmaler, Bild- u. Steinhauer u., sowie für das Studium der höheren Kalligraphie. 25 Groß-Planotafeln in Tondruck, enthaltend 27 farbig verzierte Alphabete, Initialen, Ornamente, Bier- und Schlußstücke, Schilder, Wappen, Kronen u. Zweite verbesserte Auflage. 10 M ord.

☞ Die erste Auflage erschien erst 1883 und hat außerordentlichen Beifall gefunden.

Ich liefere sämtliche Artikel mit 33 $\frac{1}{2}$ % in Rechnung, 40 % gegen bar und 11/10!

[21852] Soeben erschien:

Rede zum Gedächtnis
weil. Sr. Majestät des in Gott
ruhenden
Kaisers u. Königs Wilhelm
am 22. März 1888
in der Aula des Gymnasiums
zu Erfurt
gehalten von
Gottlieb Leuchtenberger,
Kgl. Gymnasial-Direktor.
50 λ ord., 35 λ netto, 30 λ bar.
Erfurt, 22. April 1888.
Hugo Neumann.

Massenabsatz.

[21853]

Kabinettporträts
in vorzüglichster Ausführung.
à 50 λ ord., 15 λ bar.
25 Expre. f. 2 M 50 λ , 50 Expre. f. 4 M,
100 Expre. f. 7 M 50 λ .

1. Kaiser Wilhelm.
2. Kaiser Friedrich III.
3. General-Feldmarschall Graf v. Moltke.
4. Reichskanzler Fürst v. Bismarck.

Sämtliche Kabinetts nur bar!
Auslieferung nur in Kottbus.

Bitte zu verlangen.

Kottbus, April 1888.

Paul Mittel,
Verlagsbuchhandlung.

Librairie A. Ghio in Paris,
Palais Royal, Galerie d'Orléans.

[21854]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Oesterreich - Ungarn
und seine Alliancen.

Von
Julius Felix.

Preis 1 M 50 λ ord.

Ich bitte um gef. thätige Verwendung.

Künftig erscheinende Bücher.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchh.
in Marburg.

[21855]

In den nächsten Tagen erscheint in unserem Verlage:

Urkundliche Nachrichten über noch in den Königlichen Sammlungen zu Cassel vorfindliche Kunstgegenstände aus altem Landgräfl. Hessischem Besitz. Nach archivalischen Quellen bearbeitet und mit Abbildungen herausgeg. von C. Alhard v. Drach. Erstes Heft: Ältere Silberarbeiten in den Königlichen Sammlungen zu Cassel. Mit urkundlichen Nachrichten

und einem Anhang: Der Hesse-Casselsche Silberschatz zu Anfang des siebzehnten Jahrhunderts und seine späteren Schicksale. VIII und 46 Seiten Text nebst 21 Tafeln in Lichtdruck. Text und Tafeln im Format von 48 + 32 Cm. Druck des Textes von Knorr & Hirth in München. Aufnahmen von L. Bickell. Lichtdruck von J. B. Obernetter in München. Textillustrationen von G. Meisenbach in München. Leinwandmappen von F. A. Barthel in Leipzig. In 250 in der Presse numerierten Explrn. hergestellt. Pracht-Ausgabe. Nr. 1—50. Auf seinem Papier in reichvergoldeter Leinwandmappe mit Tafeln in Glanzlichtdruck. 60 M.

Gewöhnliche Ausgabe: Nr. 51—100. In eleganter Leinwandmappe. 42 M. do. Nr. 101—250. In Kartonmappe. 36 M.

Das vorstehende prachtvoll ausgestattete Heft mit den Abbildungen von 28 meist durch hohen Kunstwert ausgezeichneten Trinkgeräten aus dem 15., 16. und Anfang des 17. Jahrhunderts wird eine Zierde jedes Büchertisches sein; der reiche Inhalt bietet nicht nur dem Kunstgelehrten und dem ausübenden Künstler viel Neues, sondern enthält auch eine Fülle von für jeden Kunstliebhaber und Freund vaterländischer Geschichte hochinteressanter Nachrichten. Die Pracht-Ausgabe, in nur 50 num. Exemplaren hergestellt, können wir nur fest liefern, die andere Ausgabe nur auf beschränkte Zeit in Kommission. Dagegen liefern wir illustr. Prospekte in jeder Anzahl gratis.

Kürzlich erschien:

Hessische Holzbauten. Herausgegeben von L. Bickell, Conservator der Alterthumssammlung des hess. Geschichtsvereins. Heft 1 mit 30 Lichtdrucken von J. B. Obernetter in München. 4^o. VI u. 6 S. In Mappe Preis 20 M.

Nur fest. Illustr. Prospekte auf Verlangen gratis.

Beide Werke befinden sich in der diesjährigen Ostermeß-Ausstellung. Marburg, 21. April 1888.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung.

[21856] In wenigen Tagen erscheint:

Practische Anleitung
zur

Anzucht und Cultur
der Korbweiden.

Ihr Aufbau,

ihre Auswahl, ihre hohe Verwerthung und allgemeine Nutzbarkeit.

Mit Angabe vorzüglicher Adressen für den Absatz.

Von

Dr. Gd. Brinckmeier.

Preis 2 M.

Zimenau. Aug. Schröter's Verlag.

Verlag von
Dietrich Reimer in Berlin.

[21857]

*

In unserm Verlage werden in der nächsten Zeit zur Ausgabe gelangen:

Kiepert, R., Schul-Wand-Atlas der Länder Europas. XVII. Lieferung: Stumme physikalische Schul-Wandkarte von Scandinavien. 4 Bl. 1:1 500 000. 1888. Preis in Umschlag 5 *M* ord., 3 *M* 75 *h* no. — Auf Leinw. in Mappe 3 *M*, mit Stäben 4 *M* 50 *h* no. mehr.

Wir liefern diese Fortsetzung in fester Rechnung nach Massgabe des bisherigen Absatzes, soweit uns nicht anderweitige Bestimmungen zugehen, stellen dieselbe aber auch auf Verlangen à cond. zur Verfügung. Die physikalische Ausgabe der Wandkarte von Russland, welche das große Unternehmen des Schul-Wand Atlas der Länder Europas zum Abschluß bringen wird, gelangt im Herbst d. J. zur Ausgabe.

*

Brecher, A., Darstellung der Gebietsveränderungen in den Ländern Sachsens und Thüringens von dem zwölften Jahrhundert bis zur Gegenwart. Mit den Kartons der Schlachtfelder von Kollin, Wien, Dresden und Leipzig und mit einer Regententafel auf dem Umschlag. 1888. Gefalzt und etikettiert 80 *h* ord., 60 *h* no.

Die große Verbreitung, welche Brechers kartographische Darstellung der brandenburgisch-preussischen Geschichte in den Schulen gefunden hat, läßt erwarten, daß auch eine für den Geschichtsunterricht gleich wichtige Zusammenstellung der historischen Veränderungen der sächsischen und thüringischen Länder, welche in übereinstimmender Weise ausgeführt ist, den Lehranstalten wesentliche Dienste thun und schnell zur Einführung gelangen wird. Wir bitten die Karte allen Direktoren und Lehrern der Geschichte vorzulegen.

*

Kiepert, H., Karte des Deutschen Reichs. 1 Bl. 1:3 000 000. Einundzwanzigste Auflage. 1888. Gefalzt und etikettiert 60 *h* ord., 45 *h* netto, 40 *h* bar.

Frei-Exemplare 13×12 in Rechnung,
7×6 Explr. bar.

Wir versenden à cond. nur auf Verlangen und liefern aufgezojene Exemplare der Wandkarte ohne Ausnahme nur fest. Ihren baldigen Bestellungen sehen wir entgegen und bitten um Ihre thätige Verwendung.

Berlin, im April 1888.

Dietrich Reimer
(Reimer & Hofer).

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[21858]

❖

Unter dem Titel:

A. Hartleben's
Gerichts-Bibliothek.

Redigirt

von

Dr. A. v. Horsekky

und

Adolf Loria.

In halbmonatlichen Heften von 3 Bogen
Lex.-Oktav à 50 *h*.

❖

beginnen wir mit 1. Mai d. J. ein neues, umfassend angelegtes Unternehmen, über dessen Tendenz Ihnen ein heute versandtes Circular genaue Auskunft giebt. Sie werden aus ihm erkennen, daß diese Sammlung, welche von zwei hervorragenden Fachmännern geleitet wird und die sich die Aufgabe stellt, ausführliche und authentische Darstellungen interessanter und wichtiger Prozesse aller Nationen der Gegenwart wie der Vergangenheit in juristisch gediegener, erschöpfender Form zu bieten, auf ein großes und dankbares Publikum rechnen darf. Haben Sie die Freundlichkeit, der Gerichts-Bibliothek mit persönlichem Interesse zu begegnen; Ihre Verwendung wird sicher zu lohnenden Resultaten führen.

❖

Bezugsbedingungen:

Lieferung 1 beliebig à cond. mit 50%; Gutschrift erfolgt bei 21/18 (22/20) Fortsetzung. Bar 30%, 7/6; in Rechnung 25%, 11/10.

❖

Vertriebsmittel:

Lieferung 1 in jeder beliebigen Anzahl à cond. mit 50% oder gratis lt. oben. Subskriptionslisten, elegant gebunden, gratis. Versendungsschleifen und Prospekte nur ohne Firma und in mäßiger Anzahl. Inserate auf halbe Kosten. Effektvolle Plakate gratis.

❖

Wir erbitten Ihre geneigten Aufträge.

A. Hartleben's Verlag
in Wien.

Novität

von

Fritz Mauthner.

[21859]

Für meinen Verlag ist in Vorbereitung:

Die Fanfare.

Berliner Roman

von

Fritz Mauthner.

❖

1 starker Band ca. 30 Bogen 8°.

Preis:

geh. 5 *M* ord.;

in Originalband 6 *M* ord.

❖

Der in seiner Art wirklich vorzügliche Roman wird allgemeines Aufsehen erregen und das gangbarste Buch der bevorstehenden Saison werden.

❖

Vorausbestellungen

werden prompt notiert.

❖

Bezugsbedingungen.

In Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33¹/₃% und 7/6.

Dresden, am 21. April 1888.

Heinrich Minden.

[21860] Heute gelangte folgendes Circular zur Versendung:

Subscriptions-Einladung

zum Besten des
Unterstützungsvereins
Deutscher Buchhändler und Buch-
handlungsgehülphen.

*

Berlin, Kantate 1888.

P. P.

Um dem deutschen Buchhandel ein
würdiges Erinnerungszeichen
an die

Einweihungsfeier
des Deutschen Buchhändlerhauses

zu bieten, hat die unterzeichnete Kunstanstalt es unternommen, die Bildnisse der sämtlichen Vorsteher des Börsenvereines von 1825 ab, sowie des gegenwärtigen Vorstandes und des Generalsekretärs zu einem

Gedenkblatte

zu vereinigen.

Eine gleichzeitig ausgegebene Broschüre aus der Feder F. H. Meyers, Bibliothekars des Börsenvereines und Redakteurs des Archivs für Geschichte des Buchhandels, versucht in kurzen Zügen die Thätigkeit der auf dem Festblatte Dargestellten und ihre Einwirkung auf die historische Entwicklung des deutschen Buchhandels darzutun; sie bildet im Vereine mit dem Kunstblatte einen illustrierten Abriss der Geschichte des Börsenvereines, der jedem deutschen Buchhändler eine willkommene Gabe sein wird.

Die künstlerische Ausstattung des Festblattes wurde von Max Koch, dem Schöpfer der Deckengemälde des neuen Buchhändlerhauses, in meisterhafter Weise ausgeführt. Außer 24 Bildnissen zeigt das Blatt die Ansichten des alten und neuen Buchhändlerhauses; der gegenwärtige Vorstand ist um Adolf Kröner gruppiert und von einem Lorbeerkranz umgeben, der von zwei mächtigen Greifen gehalten wird. Hierüber erscheinen in malerischer Anordnung die Bildnisse der 18 früheren Vorsteher von 1825—1882. Die Durcharbeitung zeigt eine Fülle von künstlerischen Gedanken, wie sie nur die große Hingabe und Liebe des Künstlers zu seinem Werke hervorbringen konnte. Oben schwebt der Adler des neuerstandenen Deutschen Reiches, zu dessen Seiten die Wappen Oesterreichs und der Schweiz aus den Blumengewinden hervorragen, als Zeichen des unversessenen Waltens des deutschen Buchhandels.

Die unterzeichnete Anstalt hat das Kunstwerk Max Kochs in würdiger Weise wiederzugeben versucht; sie hat zu diesem Zwecke die Kupfertiefätzung (Photogravure) als Vervielfältigungsart gewählt. Den Kupferdruck übernahm die artistische Anstalt von F. A. Brodhäus in Leipzig, deren bekannte Leistungsfähigkeit für die gute Druckausführung bürgt.

Wenn wir noch hinzufügen, daß der ganze Reinertrag aus dem Erlöse des Blattes für den Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehülphen bestimmt ist, so hoffen wir, für unser Gedenkblatt eine günstige Aufnahme im deutschen Buchhandel zu finden. Sei deshalb jedem deutschen Buchhändler die Bitte ausgesprochen, sich durch Subscription auf die ebenso eigenartige als künstlerische Wandzierde, welche unser Blatt


bildet, an dem beabsichtigten wohlthätigen Werke zu beteiligen.

Mit Hochachtung und Ergebenheit
Heinrich Riffarth's
Kunstanstalt für Photogravure u. Zinkographie.

Preise des Festblattes.

Bildgröße 40 : 56 Centimeter. Papiergröße
70 : 95 Centimeter.

ff. Kupferdruck mit China 12 M netto bar.
In Original-Eichenholz-Rahmen mit
bronzierter Krönung, das Buchhändler-
Wappen darstellend, inkl. Kiste und Ver-
packung, Bahnhof Berlin 32 M netto bar.
30 numerierte Remarque-Drucke vom
Künstler unterzeichnet auf Japan-Papier,
aus der Kaiserl. Japanischen Papier-
fabrik in Tokio (Niederlage R. Wagner,
Berlin) à 25 M netto bar.

Die Auslieferung der Auflagegedrucke
geschieht direkt oder via Leipzig. 
Gerahmte Exemplare werden direkt ab Berlin
versandt.

Shakespeare entthront!

[21861]

Am 1. Mai wird erscheinen:

The Great Cryptogram:

Francis Bacon's Cipher
in the so-called Shakespeare Plays.

By

Ignatius Donnelly,

Author of Ragnarok and Atlantis.
2 Bände groß 8°. 30 sh. ord.

Inhaltsverzeichnis:

Book I. The argument. Part I. William
Shakespeare did not write the plays.
Part II. Francis Bacon the real author of
the plays. Part III. Paral'elisms.
Book II. The demonstration. Part I. The
cipher in the plays. Part II. The cipher
narrative.
Book III. Conclusions.

Dieses außergewöhnliche Buch ist Gegenstand mancher Erörterung sowohl in Europa als auch in Amerika gewesen und zwar in den verschiedensten Journalen, Zeitschriften und Tagesblättern. Nie wurde ein Buch mehr durch die Erwartung der Welt ausgezeichnet, und das ist auch nicht zu verwundern. Der Verfasser versichert, daß er in den sogenannten Shakespeare-Spielen eine geheimnisvolle Erzählung in Ziffern, in sonderbarer Art in den Text verflochten, gefunden habe, welche eine gewisse gleichmäßige Beziehung zur Paginierung der Großfolio-Ausgabe von 1623, sowie zum Anfange und Ende der einzelnen Szenen und Aufzüge hat. Diese merkwürdige Beobachtung beruht nicht nur auf der bloßen Feststellung des Autors; dieser hat vielmehr von Zeit zu Zeit Bruchstücke der Regel, auf die er sich stützt, veröffentlicht. Der Schlüssel zur Ziffersprache und mit ihr der Text der geheimen Erzählung, die durch ihn erschlossen wurde, wird vollständig nur in „The Great Cryptogram“ bekannt gegeben werden. Das geschieht deshalb, weil eine frühere Veröffentlichung des

Schlüssels sowohl den Autor als den Verleger des Schutzes des Verlagsrechts be-
rauben würde. Die Artikel und Briefe im
„Daily Telegraph“ haben schon manche
Rede und Gegenrede hervorgerufen und
zahlreiche Nachforschungen veranlaßt, die
nur durch das Buch selbst beantwortet
werden können.

Anerbieten betreffs des Rechtes der
Übersetzung in die deutsche und franzö-
sische Sprache sind erwünscht.

London, April 1888.

Sampson Low & Co.

[21862] Den Herren Bestellern auf die dem-
nächst erscheinende Zeitschrift

Gutachten

aus dem Anwaltstande
über die erste Lesung des Entwurfs
des bürgerlichen Gesetzbuches
herausgegeben
im Auftrage des Deutschen Anwalt-
vereins.

zur gef. Kenntnissnahme, daß das Erscheinen
von der Publication der noch in Aussicht
stehenden Bände der Motive des bürgerlichen
Gesetzbuchs abhängig ist.

Die eingegangenen (auch à cond.) Be-
stellungen werden zur Zeit berücksichtigt.

Hochachtungsvoll

Berlin S.

W. Moeser's Hofbuchhandlung.

[21863] Demnächst erscheint in unserem
Verlage:

Tausend Höhen-Angaben.

Zusammengestellt

von

Prof. Dr. Heinrich Baumgartner.

Taschenformat.

142 Seiten. Ladenpreis 80 S.

Inhalt: 1. Höhenangaben nach den Ge-
birgssystemen. 2. Höhenangaben nach der
absoluten Höhe geordnet. 3. Alphabet.
Verzeichnis der Höhenangaben.

Diese „Höhenangaben“ sind für jeden
Naturfreund, besonders aber für Touristen,
Ärzte, Lehrer und Studierende von hohem
Interesse. Der Verfasser benützte zu seiner
Zusammenstellung die beste und neueste
Litteratur und kommt mit diesem Buche
einem wahrhaften, nur zu oft gefühlten Be-
dürfnisse entgegen. Es enthält eine über-
sichtliche Vorführung der allerwichtigsten
Höhencöten Europas, sowie auch viele Höhen-
angaben aus allen übrigen Erdteilen. Das
Archiv des k. k. militärgeogr. Instituts in
Wien bezeichnet unterm 5. April d. J.,
Z. 176, das Werkchen als „höchst wertvoll.“

Wir liefern in Rechnung mit 25%, bar mit
33 1/2 %.

Bedarf bitten wir sofort zu verlangen.

Graz, 15. April 1888.

Verlagsbuchhandlung „Styria“.

Zweite Anzeige (nur hier).

[21864]

Anfang Mai erscheint:

Die Grundlage

der

Kirchenverfassung Westeuropas im frühen Mittelalter

von

D. Edwin Hatch (Oxford).

Vom Verfasser autorisirte Uebersetzung
besorgt von

Prof. Dr. Adolf Harnack (Marburg).

Inhalt: Die Diocese — der Diöcesanbrief — der Pfarrgeistliche — die Pfründe — die Pfarrei — die Zehnten — der Metropolit — die Nationalkirchen — die kanonische Regel — das Cathedralcapitel — das Capitel und die Diocese — der Altarplatz.

8°. (VI u. 130 Seiten.) Preis: 2 M 50 S.
Wir bitten zu verlangen.

Gleichzeitig wird ausgegeben:

Zeitschrift

für die

alttestamentliche Wissenschaft.

Herausgegeben von

D. Bernhard Stade.

1888. Heft 1.

Preis für den kompl. Jahrg. (2 Hefte)
10 M (7 M 50 S no. bar).

Gießen, 18. April 1888.

J. Bicker'sche Buchhandlung,
Verlags-Cto.

Angebotene Bücher.

[21865] Julius Dase in Triest:

- 1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 11. Aufl. 15 Bde. Hlbfrzbd. Sehr gut erhalten.
- 1 — do. 10. Aufl. 16 Bde. Geb. Gut erh.
- 1 Spamers illustr. Konv.-Lexikon. 8 Bde. 1880. Halbfranzbände. Sehr gut erhalten.
- 1 Meyers Konv.-Lexikon. 3. Aufl. 16 Bde. und 3 Bde. Supplement und Schlüssel. Originalbd. Engl. Leinen. Neu.
- 1 — do. 3. Aufl. Bd. 1—4. Orig.-Hlbfrzbd. Gut erhalten.
- 1 — do. 3. Aufl. Bd. 1—4. Orig.-Lwdbd. Gut erhalten. Wie neu.

[21866] E. Fernau in Leipzig:

Neu. Unaufgeschritten.

Monatshefte des Daheim 1888.

Expre. 2 4 3 5

Hft. 5 6 7 8

Vom Fels zum Meer 1888.

Expre. 3 3 3 5

Hft. 3 5 Weihnachtsht. 7.

Fünfundfünfzigster Jahrgang.

[21867] Chr. G. Tienken in Bremerhaven:
Neu. — Gebunden.

- 4 Franke, griech. Formenlehre. 1882.
- 5 Baron, dtische Sprachschule. }
Hft. 1. } Ausg. B. 1882.
- 11 — do. Hft. 3. }
15 — do. Hft. 4. }
- 1 Busch, Kritik d. Herzens. 1875.
- 2 Bodt, dtische. Lesebuch. Ausg. A. } 1882.
- 3 — do. Ausg. B. }
- 6 Fehner, erstes Lesebuch. 1882.
- 4 Franke, vaterl. Leseb. 1880.
- 6 Fizon u. B., engl. Prosastücke. 1873.
- 1 Reichsgefehlblatt 1876—78.
- 19 Hendschel, Zifferrechnen. Ausg. A. 1882.
- 1 Hinrichs' Bücherkatalog 1876—81. I. II.
- 5 Hoche, lat. Leseb. 1. 2. Abtlg. 1870.
- 10 Kaiser, engl. Leseb. 1877.
- 1 Koppe, Planimetrie. 1876.
- 1 — Physik. 1871.
- 1 Kraus, Pathologie. 1874.
- 4 Kühner, lat. Elementargramm. 1877.
- 7 Leunis, analyt. Leitf. II. 1882.
- 1 — do. I. 1882.
- 4 Lieber, Elementarmathematik. II. } 1879.
- 5 — do. III. }
- 7 Lüben u. N., Lesebuch. 1. Tl. 1882.
- 1 Lübke, Kunstgeschichte. 1. Bd. 1879.
- 12 Depke, engl. Leseb. 1. Tl. } 1882.
- 12 — do. 2. Tl. }
- 3 Ostermann, Übungsbuch. 1. Abtl. } 1881.
- 2 — do. 2. Abtl. }
- 16 Ploeg, lat. Elementargramm. 1876.
- 2 — lat. Vorrschule. 1880.
- 2 — franz. Syntax. 1877.
- 1 — Manuel. 1880.
- 1 Roser, anat. Chirurgie. 1875.
- 1 Schmidt, engl. Schulgramm. 1879.
- 2 Schröder, Geburtshilfe. I. II. 1874.
- 10 Schubert, Arithmetik. 1875.
- 12 Schulze u. St., Rinderseh. III. 1881.
- 1 Spitzer, Wiener Spaziergänge 1874.
- 4 Spieß, Übungsbuch f. Quarta. 1876.
- 2 — do. f. Tertia. 1875.
- 5 Weller, lat. Lesebuch a. Livius f. Quarta. 1878.
- 1 — Wiederholungsbuch f. d. geistl. Unterricht. 1879.
- 2 Wirth, dtische. Lesebuch f. höh. } 1884.
- 2 — do. 2. Tl. }

[21868] Victor Diez in Altenburg:

- 1 Siebmacher, Wappenbuch. Fg. 1—199. Nebst Hejner, Grundsätze d. Wappenkunst. 1855. In 39 Ppbde. geb. (3 Tafeln u. 4 Seiten Text fehlen.)

[21869] E. Wildens in Mainz:

- 1 Rheinschiffs-Register. 5 Ausg. m. Auszug. Frank, Pflanzentabelle. Brehms Tierleben. Chromoausgabe.

[21870] Huwald'sche Buchh., O. Hollesen in Flensburg:

- Homann, Joh. Bapt., Atlas novus terrarum orbis, imperia, regna et status tabulis exactis geographice demonstrans. Noribergae.

[21871] Moritz & Münzel in Wiesbaden:

- 1 Buch der Erfindgn. 8. Aufl. Bd. 1—6. Geb. Neu!

[21872] Rud. Giegler in Leipzig:

- 1 Held u. Corvin, illustr. Weltgeschichte. Bd. 3. Hlbdrbd.

[21873] J. Schimmelburg in Halberstadt:

- 1 Encyklopädie d. Erziehungswissenschaften, hrsg. v. Schmid. Bd. 1—11. Gotha 1859—78. Es fehlt Hft. 89/90.

[21874] Commissions- u. Exportbuchhdlg. M. Neufeld Nachfolger in Berlin:

- 1 Polko, Brautstrauß. Sammlung deutscher, franz. u. engl. Gedichte aus der neueren Liter. üb. die Liebe. 7 chromolithogr. Blätter von Richter-Eberhard. Eleg. Lwdbd. mit Goldschn. (18 M) für 4 M 50 S.
 - 1 Klaić, Geschichte Bosniens. 1885. Neu. (10 M) für 3 M.
 - 1 Abel, sprachwiss. Abhandlungen. 1885. Neu. (10 M) für 3 M.
 - 1 Sauer, Geschichte der ital. Liter. (9 M) für 3 M.
 - 1 Guhl, Künstlerbriefe. 1880. (18 M) für 6 M.
 - 1 Schaßler, M., System d. Künste. 2. Aufl. Lpzg. 1885. (6 M) für 1 M.
 - 1 Drosinis, Georgios, Land u. Leute in Nord Euböa. Ländl. Briefe. Mit einem Anhang: Die Polyphem-Sage etc. (3 M 50 S) für 40 S.
 - 1 Pervanoglu, J., Culturbilder in Griechenl. Mit einem Vorwort v. A. R. Rangabé. (4 M) für 50 S.
 - 1 Pervanoglu, Kaiser Alexius. Histor. Bilder aus d. byzantin. Reiche. (2 M 50 S) für 30 S.
 - 1 Pervanoglu, Andronik Comnenus. (2 M 50 S) für 30 S.
 - 1 Poestion, Jos. Cal., Aus Hellas, Rom u. Thule. Cultur- u. Literaturbilder. 2. Aufl. (2 M) für 30 S.
 - 1 Müller, Sammlung von Monogrammen. 1560 Monogr. In Mappe (24 M) f. 4 M.
 - 1 Frenzel, Berl. Dramaturgie. 2 Bde. Neu. (4 M) für 1 M.
 - 1 Schinz, Naturgeschichte d. Vögel. (100 fr.) für 5 M.
- [21875] A. Purits, Hofbuchhandlung in Belgrad:
- 1 Glasnik sprskog učenog drustva. 1. Tl. Bd. 1—67. Kplt. 2. Tl. Bd. 1—15. Zusammen 82 Bde. in Hlbfrzbd. mit Lederrücken. 400 M netto.
- [21876] Ludwig Koch in Goslar:
- 13 Leipz. Illust. Zeitg. Nr. 2333, 2334. Neu.
- [21877] F. Endemann in Bochum:
- 8 Wesener, gr. Elementarb. II. 7. u. 8. Aufl. Geb. Neu.
- Hopf u. Paulsief, Lesebuch:
- | | | | |
|-----|----|-----|------|
| 9 | 1 | 5 | 2 |
| VI. | V. | IV. | III. |
- Geb. Neu. 32/33. 31. 27. 12. Aufl.

[21878]¹ Lucas Gräfe in Hamburg:
1 Grimm, deutsches Wörterbuch. Soweit
erschienen; die kompletten Bände geb.
4 Wildermuth, Jugendgarten. XI. XII.
Geb. à 3 M 35 S.

[21879] H. Stapelmohr in Genf:
Gould, Honey-birds.
Lecoq, Architecture de Paris.
Humboldt, Melastomacées.
Iconographie des Camélias. 1849—60.
Revue horticole à Gand 1854—77.
Lemaire, Jardin fleuriste.

[21880] Dieterich in Göttingen:
Encyklopädie d. gesammten Erziehungs- u.
Unterrichtswesens, hrsg. v. Schmid.
1. Aufl. Halbfzbd. Kplt. Gut erhalten.

Gesuchte Bücher.

[21881] v. Zahn & Jaensch in Dresden:
*Paz Soldan, Atlas von Peru.
*Barrera, Mapa del Peru.
*Ondarza, Mapa de Bolivia. New-York 1859.
*Markham, Curco and Lima.
*— Travels in Peru.
*— Reisen in Peru.
*— Grammar and dictionary of Quichua.
London 1864.
*Raimondi, el Peru.
*Wedel, Voyage dans le nord de la Bolivie.
Paris 1853.
*Falb, das Land der Incas.
*Marcoy, Voyage à travers l'Amérique
du sud.
*Bresson, Bolivia. Paris 1885.
*Wiener, Pérou et Bolivie. Paris 1880.
*Orton, the Andes and the Amazons.
*Squier, Peru. Englisch u. deutsch.
*Zöller, Pampas u. Anden. Stuttg. 1884.
Caballero u. Trueba. Aus d. Coleccion de
autores españoles.
*Alles über Peru u. Bolivia.
*Grässe, Katalog d. grünen Gewölbes. Franz.
*Geßner, Daphnis.
Nur direkte Angebote.

[21882] K. F. Koehler's Ant. in Leipzig:
*Stettiner entomolog. Zeitung. Bd. 1—48.
Auch einzeln.
*Berliner entomolog. Zeitschrift, red. von
Dewitz. Bd. 28—30.
*Deutsche entomolog. Zeitschrift, red. von
Kraatz. Bd. 25—30.
*Wiener entomolog. Zeitung. Jahrg. 1—6.
*Liebig's Annalen. Bd. 232. Hft. 1.
*Barrande, Système silurien du centre de
la Bohème.
*Raimondi, el Peru.
*Falb, das Land der Incas.
*Cieza de Leon, Chronica del Peru.
*Garcilasso de la Vega, Comentarios reales.
*Acosta, Historia de las Indias.
— Erbitten direkte Angebote von geo-
graphischen Werken über Peru und Bolivia.

[21883] E. Steiger & Co. in New-York:
Castelli lexicon syriacum. Cum annotat.
J. D. Michaelis. 2 Vol.

[21884] Emil Strauss, Sortim. und Antiquar.
in Bonn:

*Kudron, hrsg. v. Martin. Beide Ausg.
*Teichmüller, Religionsphilosophie.
*Hansen, Repet. d. Anat. d. Pflanzen. 1. A.
*Schmidt, A., Shakespeare-Lexikon.
*Wilmanns, Kudrundichtung.
*Plutarchi liber de sera numinis vindicta,
rec. Wyttenbach. 1772.
*Klostermann, Patentgesetz mit Comment.
*— Patentgesetzgebung aller Länder.
*Kohler, deutsches Patentrecht.

[21885] F. A. Brockhaus' Sortiment u. Anti-
quarium in Leipzig:
Mittheilungen, thierärztliche. Bd. 1. 2.
4—7. 9. 10. Karlsruhe.

Zeitung, medizinische, des Auslandes.
Jahrg. 1834.
Impfzwanggegner. Jahrg. 1885.
Monatsschrift, Prager medizinische, für
Homöopathie. Bd. 3. u. 4.

[21886] H. Burdach in Dresden:
Kabnis, Gang d. Kirche in Lebensbildern.
Färberei-Muster-Zeitung 1877, 1879. (L.,
G. Weigel.)
Holbein, Gang n. d. Eisenhammer. 1806.

[21887] A. Asher & Co. in Berlin:
Buch für Alle. 2. Jahrg. Hft. 11—26.
Chronik der Zeit. 2. Jahrg. Hft. 11—26.
Tadellos erhalten.
*Kühner, ausführliche Grammatik der
griech. Sprache. 2. Aufl.

[21888] H. Dannenbergh in Stettin:
*1 Generalstabswerk 1870/71.
Angebote direkt!

[21889] G. Winter in Heidelberg:
*Bulmerincq, Völkerrecht.

[21890] Fr. C. Fehsenfeld in Freiburg:
Hofmann, Schmetterlinge Europas.
Ruzen, d. dtische Land.
Scherer, dtische Litteraturgesch.

[21891] Capaun-Karloma in Celle:
1 Entscheidungen d. Reichsger. in Civilsachen.
1.—15. Bd.

[21892] Ernst Hühn in Kassel:
Wiedede, Krieg 1870/71.

[21893] Rud. Giegler in Leipzig:
1 Die Morgenröte. Jahrg. 1868—71. Kplt.
1 Scholl, die freirelig. Gemeinde u. d. Sozial-
demokratie. Heidelberg.
1 Auffarth, Wahrheit aus Ruinen. Frank-
furt a/M.

[21894] L. G. Homann's Buchh. in Danzig:
1 Giesebrecht, Gesch. d. dtischen Kaiserzeit.
1. Aufl. Bd. 3. Abth. 3.

[21895] C. Niemann jun. in Koburg:
1 Grenzboten. Jahrg. 1876. (Lesezirkel-
Exemplar.)

[21896] Hans Licht in Leipzig:
Stallbaumii, G., oratio de periculis littera-
rum humanitatis studio nostra aetate
imminentibus.

[21897] Loescher & Co. in Rom:
Orbigny, Voyage de l'Amérique mérid.
(Den Band „Crustacées“ von Milne-
Edwards.)

Crowe a. Cavalcaselle, History of painting
in Italy. 3 Vols.

— do. in North Italy. 2 Vols.
Goldschmidt, Handelsrecht. I. 1. 2. II. 1.
Sturm, Commissivdelicte.

Planck, Lehre v. Beweisurtheil. 1846.
Liebe, Stipulation. 1840.

Savigny, verm. Schriften. 5 Bde.

Pagenstecher, röm. Lehre v. Eigenthum.
Held, Staat u. Gesellschaft. 3 Bde.

Schlesinger, Lehre v. d. Formalcontracten.
Weber, W. u. E., Mechanik der Geh-
werkzeuge.

[21898] Otto Klemm in Leipzig:
1 Horst, Dämonologie. 1817.

1 — Theurgie. 1820.

1 Kinderlaube.

1 Kindergartenlaube.

1 Jensen, Holzwegtraum. (Neues Explr.)

1 Hirth, Formenschatz 1881 u. folg.

[21899] Neugebauer'sche Buchh. in Spandau:
1 Grimms Märchen. Ausgabe in 2 Bänden.
Brosch.

1 Schopenhauer, Haus-, Wald- u. Feld-
märchen. Brosch.

1 Finger, F. A., Reineke Fuchs. Brosch.

1 Schmidt, Ferd., Reineke Fuchs. Illustr.

1 Colshorn, Märchen u. Sagen. Brosch.

1 Schlüter, Wacht am Rhein. Brosch.

1 Riehl, kulturgeschichtl. Novellen. Brosch.

1 Simrock, Walther von der Vogelweide.
Brosch.

1 Neue Monatshefte des Daheim 1888.
Heft 3. u. 4.

[21900] G. B. Leopold's Univ.-Buchh. in
Rostock:

1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. Neueste
Aufl. Vollst. u. geb.

[21901] Carl Ricker in St. Petersburg:

1 Lermontoff, M., poetischer Nachlaß.
2 Bde. 1852.

1 Weber, Weltgeschichte. 1. Aufl. XI.
2. Abtlg.

[21902] W. H. Kühl, Antiqu. in Berlin:
Bach, Maschinenelemente. 1881.

Weisbach, Mechanik. III.: Herrmann, Ar-
beitsmaschinen Braunsch. 1876—82.

[21903] G. Klaunig, Hofbuchh. in Kassel:

*1 Formenschatz d. Renaissance. Jahrg. 1
— 5 oder kplt.

*1 Wendt, hessische Landesgeschichte. Bd. 3.
mit Urkundenbuch, oder kplt.

*2 Gelfing, die deutschen Hülfsstruppen.

[21904] Literarische Anstalt in Freiburg i. B.:

*1 Histor.-polit. Blätter. Bd. 38. (Brosch.)

*1 Altum, der Vogel. (Münster, Niemann.)

*1 Knecht, pratt. Commentar zur biblischen
Geschichte. Tfg. 3. 4. (Freib. 1882—83.)

*Wolter, M., Psallite sapienter. I. II.
(Freiburg 1871. 1876.)

*Baal, A. de, die Wallfahrt zu den 7 Haupt-
kirchen Roms. (Freiburg 1869.)

- [21905] **G. Maunig's Hofbuch.** in Kassel:
1 Scherer, Litteraturgeschichte.
1 Hofmann, gerichtl. Medizin.
1 Ruf, Stubenvögel.
1 Crelle, Rechentafeln.
1 Hyrtl, Lehrb. d. Anatomie.
1 Thieme, engl. Wörterbuch.
1 v. Ewald, Abhandlung v. d. Dienst der
leichten Truppen.
1 Lavater, Handbibel f. Leidende.
- [21906] **Karl Schmidt's** Buchhandlung in
Berlin W.:
1 Koenig, Litteraturgeschichte. Geb.
- [21907] **Hermann Krumm** in Remscheid:
*6—8 Reidt, Aufgabensammlg. z. Arith-
metik.
(Nur direkte Angebote!)
- [21908] **H. Klingebiel** in Saarbrücken:
Richter, Lebenserinnerungen.
- [21909] **W. Niemann** in Münster:
Antiquarisch. Direkte Angebote erbeten.
*1 Hirschius, Kirchenrecht.
*1 Friedberg, Kirchenrecht.
*1 Annalen d. histor. Vereins des Nieder-
rheins. Hft. 16—39.
- [21910] **Dieterich** in Göttingen:
Grützmann, d. Anfechtungsrecht d. Kon-
kursgläub. 1882.
Huterus redivivus.
Lange, Arbeiterfrage. 1879.
Lucius, Essenismus i. Verb. z. Judenthum.
1881.
Luthardt, Compendium der Dogmatik.
Scharnweber, d. letzte Wille. 1861.
Schröder, Krankheiten d. weibl. Geschlechts-
organe.
Zorn, deutsches Staatsrecht. Bd. 1. 2.
Vilmar, theol. Moral. 3 Thle. 1871.
- [21911] **R. Jenni** in Bern:
1 Berzelius, Chemie. I.
1 — do. Kplt.
- [21912] **P. Hauberg & Co.** in Kopenhagen:
Vymazal, russ. Grammatik.
- [21913] **M. Perles** in Wien:
1 Haeckel, Schöpfungsgeschichte. 7. Aufl.
1 Rittinger, Erfahrungen. 1862. Atlas ap.
- [21914] **Doleschal's** Buchh. in Luzern:
Liharžik, Gesetz d. Wachsthum u. d. Bau
d. Menschen. Imp.-Fol. Wien 1868.
Masius, Naturstudien.
Scherr, Novellenbuch. Alle Bde.
- [21915] **Wilh. Schultze** in Berlin:
Graßmann, Denk- u. Sprachübungen.
- [21916] **Franz Leo & Comp.** in Wien:
Baschet, Origines de Werther.
Henne am Rhy, Kulturgeschichte.
Holub, Verzehrungssteuer.
Karmarsch u. Heeren, techn. Wörterbuch.
3. Aufl. Alles Erschienen.
Schleicher, Grammatik der litauischen
Sprache. I.
Schmauß, Corpus juris publici.
Uhland, Volkslieder. 2 Bde.
- [21917] **J. J. Oedenhauer** in Tübingen:
*Berichte d. naturwissensch. Vereins Inns-
bruck. Bd. 12.
Gieseler, Kirchengeschichte. III. 1.: Reform-
zeitalter
Halte was du hast. Zeitschr. Jahrg. 3 od. 7.
Kuhn, westfäl. Sagen. 1858.
Reyscher, württ. Gesetze: Staatsgrundgesetze
u. Finanzgesetze. (Billigst.)
Snorre Sturlason, Heimskringla, übers. v.
Mohnike.
Winer, Grammatik d. neutest. Sprachidioms.
5.—7. Aufl.
*Vullers, Chrestom. schahnamiana. Bonn
1833.
- [21918] **Herold'sche** Buchh. in Hamburg:
1 Mommsen, römische Geschichte.
- [21919] **H. W. Schmidt** in Halle:
Eichstädt, Quaestiones super Flaviano de
Christo testimonio. Progr. 1. 3. 4. Fol.
Jena 1813.
Josephus, Hist. des juifs. 8°. Mit Jahrang.
- [21920] **Carl Brandes** in Hannover:
1 Frank, Anatomie d. Hausäugethiere.
- [21921] **Franz Dentide** in Wien:
1 Bibliothek d. Unterhaltung u. d. Wissens.
Jahrg. 1 u. folg.
1 Liebig's Annalen. 30.—56. Bd.
- [21922] **Gerstenberg'sche** Buchh. in Hildesheim:
Georges, gr. deutsch-lat. Handwörterb. Geb.
- [21923] **Felix Schneider** in Basel:
Herrliberger, schweizer. Topographie.
Hagenbach, Kirchengeschichte. 7 Bde.
Leu, eydgen. Lexicon. Kplt. u. aparte Bde.
Mülinen, Napoleons Reise 1797.
Rambert, les Alpes suisses.
Richters Lebenserinnerungen.
Könnecke, litter. Bilderatlas.
Dändliker, Schweizergeschichte.
Auerbachs Dorfgeschichten.
Gerok, Apostelgeschichte.
Beck, christl. Glaubenslehre.
Beck, Reden. 2. Sammlg.
Bock, Buch vom Menschen.
Justi, Winckelmann. I.
Droysen, histor. Handatlas.
Kurtz, Lehrb. d. Kirchengeschichte.
Reuters Werke. Volksausg. Geb.
Usteri, Dichtungen.
Polyglottenbibel. (Velh. & Kl.) Neueste Aufl.
Generalstabswerk. Hft. 15—20.
Beweis d. Glaubens. VII. 3. 12.
Steinhofer, Hebräerbrief.
Dächsels Bibelwerk. 7 Bde. Geb.
Gottfried Keller. Alles v. ihm.
Kunst f. Alle. I. II.
Toussaint-Langenscheidt, Französisch. I.
Wyss, Schweizer Robinson.
Hammerling, Ahasver in Rom.
Aimard, Lynchgesetz; — Späher.
Dümichen, Gesch. d. alten Aegyptens.
Langes Bibelwerk. Kplt. u. einz. Bde.
Kerner, Abhäng. d. Pflanzengestalt.
Ricci, Denkwürdigkeiten. 1827.
*Miaskowski, schweizer. Allmend.
*Dahn, e. Kampf um Rom.
- [21924] **Rudolph Hartmann** in Leipzig:
Die Schützenzeitung vom Leipziger u. Frank-
furter Bundesjäger.
- [21925] **Carl Durow** in Heidelberg:
1 Fichte, Wissenschaftslehre.
1 Haushofer, mikroskop. Reactionen.
1 Koch, engl. Grammatik. III.
1 Reusch, krystallinische Schiefer.
1 Rosenbusch, Steigerschiefer.
- [21926] **Moritz & Münzel** in Wiesbaden:
1 Grotefend, Gesetsammlung 1880—83,
1885/86.
- [21927] **W. Langewiesche's** Buchh. in Barmen:
*Riehm, Handwörterb. d. bibl. Alterthums.
*Stade, hebr. Grammatik.
*Hansrath, H. Schriften.
*Procopius. Deutsch.
*Copaun-Carlowa, chem. Receptaschenbuch.
Bd. 2.
- [21928] **W. Wunderling** in Regensburg:
*1 Tausend u. eine Nacht. III. Ausg. (Pforz-
heim.)
*1 Dalen-Langensch, engl. Unterrichtsbriefe.
Kplt.
- [21929] **Bertram** in Sondershausen:
Beder, Zacharias, Noth- u. Hülfsbüchlein.
- [21930] **B. Benda** in Vevey:
Goercke, Bibel-Jahr. Kplt.
Rapin, Botanique du canton de Vaud.
Marlignier, Dict. hist. du canton de Vaud.
- [21931] **F. v. Thenen** in Krefeld:
*1 Schöppner, Charakterbilder.
1 Sachs-Villatte, franz. Wörterbuch. Gr.
Ausg. Auch einzeln.
1 L'instructeur. Einz. Jahrg.
*1 Andree, Handatlas.
1 Meister, Kirchenlied.
1 Annalen d. hist. Vereins. Hft. 4.
*2 Bauernfeind, Instrumentenkunde.
1 Scheffel, Gaudeamus. Jubiläumsausg.
1 Ratzeburg, Forstinsekten.
- [21932] **F. E. Neupert** in Plauen i/V.:
We ers Demokritos.
Georges, latein. Handwörterbuch.
- [21933] **Johs. Fassbender** in Elberfeld:
Hense, Anatomie.
Hense, Anatomie.
Gegenbaur, Anatomie.
Wanderley, Handb. d. Bauconstr. 1sg. 1—4,
7, od. auch vollständig.
- [21934] **Gustav Schlemmer**, vorm. H. Weiß,
in Leipzig:
Entscheidungen d. R. O.-H.-G. Bd. 1.
- [21935] **Hermann Brudner** in Leipzig:
*Duden, Allg. Gesch. i. Einzeldarst. Abtlg. 111
— Schluß u. samtl. Einbde d. vollst. Teile.
- [21936] **Wilh. Foerster** in Beuthen O/S.:
2 Kaiser, Gesetz über den Anfaß und die Er-
hebung der Gerichtskosten vom 10. Mai
1851.
1 Schletter, Handbuch der deutschen Preß-
gesetzgebung.

- [21937] C. Winter in Dresden-A.:
Spencer, Thatsachen d. Ethik.
Müller, W., Kaiser Wilhelm.
Cassel, hebr. Wörterbuch.
Funke, Alles von ihm.
Wagner, Rom.
Schlidum, Commentar.
Becker, Lieder u. Weisen.
Baufunde d. Architekten
Klaffen, Grundrissvorbilder.
Milton, Paradies, illustr. v. Doré.
Dante, Komödie, illustr. v. Doré.
Schmidt, Mondfarte.
Salings Börsenjahrbuch 1886/87.
Rühne, Ernährung d. Rindviehs.
Dalen-Langenscheidt, Englisch.
Scherer, Literaturgeschichte.
Weigand, Wörterbuch.
— Synonymen.
- [21938] C. F. Windaus' Buchh. in Gotha:
*1 Familienblatt (Schorers). Jahrg. 1883.
*1 Universum (Dresden) 1. Jahrg.
*1 Revue des deux Mondes 1885—87.
*1 Saturday Review 1885—87. } Auch einz. Jahrgänge.
- [21939] Oswald Weigel in Leipzig:
Fortschritte d. Physik. Jahrg. 3. 35.
Sprengel, Befruchtig. d. Blumen. 4^o. 1793.
Botan. Zeitung. Einz. Jahrgänge.
Weale, Bibliographia liturgica. 1886.
Theocritus, ed. Meineke.
Berzelius' Jahresbericht. Bd. 16. 25. 30.
Meigen, Europäische zweiflüg. Insekten.
Regensburger Flora. Einz. Jahrgänge.
Thuret, Etudes phycologiques.
Berichte d. Dtschn. botanischen Gesellsch. I—VI.
- [21940] Wilhelm Koebner in Breslau:
*Philologus. Event. einz. Serien.
*Platonis opera, rec. Hirschig et Schneider. Paris 1873.
*Rheinisches Museum. Jahrg. 1827—67. Auch einzeln.
- [21941] Friedr. Jacob in Torgau:
1 Hittl, d. französ. Krieg. Abt. IV. 1872.
1 Turnzeitung 1888. Nr. 7 apart.
- [21942] Schmid, Francke & Co. Sort. in Bern:
Wesener, griech. Elementarbuch. I. Ältere Auflagen.
- [21943] F. Wilisch's Buchh. in Schmalkalden:
1 Schopenhauers, Arth., sämthl. Werke, v. Frauenstädt. 2. Aufl. 6 Bde. Geb. Gut gehalten.
1 Ingenieurs Taschenbuch. 13. Aufl. Geb.
1 Soldan, Gesch. d. Hexenprocesse, v. Heppe. 2 Bde. Geb.
1 Scholz, Götzend. u. Zauberw. Mainz 1878.
1 Kühner, latein. Elementargramm. 1. u. 2. Aufl. Nur diese Aufl.
1 Psych. Studien. XIII. Kplt. Kart.
1 Savart, Bau d. Geige.
1 Illustr. Zeitung 1888. 1. Quartal.
- [21944] Ed. Hölzel in Olmütz:
1 Beneden, Schmarotzer des Thierreichs. Leipzig 1876.
1 Molin, Monographie d. Hilarien. Wien 1858.
1 Rezer, Süßwasserschwämme. Tübn. 1883.
1 Haedel, Monogr. der Moneren. Jena 1868.
1 — biolog. Studien: Moneren und andere Protisten. Leipzig 1870.
1 Krafan, üb. neuere Untersuchgn. der Entw. u. der Urs. d. niedrigsten Organ. Wien 1880.
1 Das Wasser in u. um Wien. Wien 1860.
1 Pagenstecher, über die Thiere der Tiefsee. Berlin 1879.
1 Deutsches Reimlexikon.
- [21945] Deuerlich in Göttingen:
1 Hyrtl, Lehrbuch der Anatomie.
1 Kurtz, Lehrb. d. Kirchengeschichte.
1 Proceedings of the Royal Geographical Society 1887.
- [21946] J. Hess in Ellwangen:
*Deharbe, Erklärg. d. kathol. Katechismus. (Paderborn.)
*Januschek, Originum Cisterciens. tom. I.
*Stolz, Legende.
*Ott, Legende.
*Praetorius, Syntagma musicum. 3 Tom.
*Schaubühne englischer und frantzösischer Comödianten. 3 Tle. Frankfurt 1670.
*Mozin-Peschier, Dictionnaire portatif.
- [21947] Robert Peppmüller in Göttingen:
*Report of the meeting of the British Association for the advancement of science. London 1880, 81, 83, 84.
*Raabe, Abu Telfan. 3 Bde.
- [21948] G. J. Karow in Dorpat:
1 Statist. Monatschrift. 2 Jahrg. (Wien, Hölzer.)
- [21949] R. Reil in Rudolstadt:
Philippi, Glaubenslehre.
Thiers, französ. Revolution.
Auerbachs Volkskal. 1858—62.
Illustr. Zeitung. Nr. 2333.
Terentius, Heautontimorumenos, erkl. von Wagner.
Dorner, Dogmatik.
Martensen, Ethik.
- [21950] Chr. Kaiser in München:
1 Centralblatt der Bibliothekwissenschaft. 1. Jahrg.
- [21951] Rud. Koch's Hofbuchh. in Brandenburg a/S.:
Homeyer, Haus- u. Hofmarken. Berlin 1870.
- [21952] J. S. Kobolsky in Leipzig:
Eine bessere Harmonielehre.
Diesterweg, Wegweiser.
Spieß u. Berlet, Weltgeschichte.
- [21953] Carl Meincke in Stralsund:
1 Mittheilgn. d. Vereins zur Förderung d. Moorkultur. Red. H. Grahl. Soweit ersch.
1 Oesterley, Denkwürdigkeiten von H. v. Schweinichen. Brsl. 1878.
1 Sundine 1827—29.
- [21954] Riegel'sche Buchhandlung (E. Vof) in Potsdam:
1 Binet, die Einsamkeit in Gott.
1 — evangelische Silberblide.
- [21955] v. Ebner'sche Buchh. in Nürnberg:
Vischer, kritische Gänge. 1. 2. Hft.
- [21956] Heinrich Schöningh in Münster/W.:
Eberhard, Predigten. Bd. 5.
Rohrbacher, Kirchengeschichte. (Alle Bände außer I—III u. VII—X.)
Mosheim, de Beguinis.
Weiß, Weltgeschichte.
Zeitschrift für bild. Kunst. Bd. 5. (1870.) Hft. 11. apart; Bd. 10. (1875.) Hft. 3. 4. 5. apart.
Lierheimer, div. Predigtwerke.
Förster, div. Predigtwerke.
Striethorst's Archiv. Bd. 45. bis Schluß.
Geschichte der Stadt Gesecke.
Tücking, zur näheren Kunde Westfalens.
Doß, Gedanken u. Rathschläge.
Oertel, genealog. Tafeln.
Lehmkuhl, Theologia moralis. Bd. 2. 2. od. 3. Aufl.
v. Kerkhove, Manuale mission.
Schubert, Naturgeschichte d. Pflanzenreichs. — Naturgeschichte d. Mineralreichs.
Scheidt, Bibliotheca histor. I. Göttingen 1758.
Tenkhoff, der heilige Norbert
Frint, üb. Standeswahl.
Fahne, westf. Geschlechter.
Möhler, Symbolik.
Löwe, Strafprozeßordnung.
Oppenhoff, Strafgesetzbuch.
Schuster-H., Handbuch f. bibl. Geschichte. 2 Bde.
Grimm, kleinere Schriften.
— deutsche Mythologie.
— deutsche Rechtsalterthümer.
— Weisthümer.
Annegarn, Weltgeschichte. Große Ausg.
Brockhaus' Conv. Lexikon. Kplt. (Auch einzelne Bände.)
Sulzberger, Pflichten bei der Standeswahl.
*Maschinenconstrukteur, v. Uhland. Jahrg. 1884, 85, 86, 87.
Pätritus, de evangelii libri III.
*Dupanloup, Maria v. d. Menschwerdung.
- [21957] W. Gross, Hofbuchh. in Koblenz:
1 Treitschke, dtische Gesch. Bd. 1. u. 3. Br.
1 Stanley, d. Kongo. I. II. 2. Aufl.
1 Georges, ausf. lat.-dtisch. Handwörterb. 7. Aufl. Geb. Gut erhalten.
- [21958] Baerecke'sche Hofbuchh. in Eisenach:
1 Sauppe, Goethes u. Schillers Balladen.
1 Göttinger, deutsche Dichter.
1 Viehoff, Schillers Gedichte.
1 Detlef, Mußte es sein?
1 Dewall, d. Ulan.
1 Hesekei, Krummensee. Bd. 1. u. kplt.
1 Hackländer, d. neue Don Quijote. Bd. 1. u. kplt.
- [21959] Carl Baader in Hamburg, Thatsstraße 17:
Brehms Tierleben. Große Ausg. Kolor. Geb.

- [21960] Friedrich Wagner in Braunschweig: Orationes latinae etc., ed. Baumstark. Freiburg. 1835.
- [21961] F. A. Brockhaus' Sortiment in Leipzig:
Manso, la vita di Torquato Tasso. 1643.
Kopp (J. F.), Tasso's Werke. Dtsch. 1744.
Drobisch, }
Brentano, } Psychologie.
Waitz, }
George, }
Beneke, }
Fortlage, }
Zahn, Forschungen zur Geschichte.
- [21962] Akademische Buchh. v. G. Calvör in Göttingen:
*Düchsel, Bibelwerk.
*Frank, christl. Sittlichkeit.
— christl. Gewißheit.
*Kurtz, Lehrb. d. Kirchengesch.
*Meyers Konvers.-Lexikon.
*Schnabel, Quintett f. Guitarre u. Streichquartett.
*Toussaint-L., französ. Unterrichtsbriefe.
*Zunz, Bibel.
*Meyer, Kommentar. I. 1/2. II.
*Hering, Theorie des Lichtsinnes.
- [21963] W. Rob. Langewiesche in Rheydt: Lacordaire, Genera des coléoptères. Mit oder ohne Bilder. Bd. 9—12. Auch einz. Bände davon.
- [21964] Lippert'sche Buchh. in Halle a/S.: Clebsch, Vorlesgn. üb. Geometrie. I. II. Socrates, }
Sozomenos, } Historia ecclesiast.
Theodoretus, }
- *Weinhold, bayr. Grammatik.
*Zeitschrift f. deutsche Mundarten, hrsg. v. Frommann. Bis Mai 1881.
*Dalen-Langensch., engl. Unterrichtsbr. Deussen, Syst. d. Vedanta.
*Goethe, Briefwechsel mit Frau v. Stein.
*Grein, angelsächs. Wörterbuch.
Kataloge über herabgesetzte Werke in 2 Exemplaren.
- [21965] Lucas Gräfe in Hamburg: 1 Hesekiel, das Buch vom Grafen Bismarck. 3. Aufl. 1873.
- [21966] Gerold & Comp. in Wien: Freund, Wie studirt man Philologie? 4. A. Lpz. 1880.
— Triennium philologicum. Lpzg. 1880—84.
Brunnow, Ulrich von Hutten. 3 Bde. Lpzg. 1842—43.
Wanderungen durch einen großen Theil d. Harzes u. einen Theil der Grafschaften Hohenstein und Mansfeld. Magdeburg 1802.
Fanning, John, a practical treatise on water-supply-engineering. New-York 1877.
- [21967] L. Roth in Lublinitz: 1 Petri, Salz d. Erde. Epistelpred.
1 — Licht d. Lebens. Evang.-Pred.
- [21968] Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8.: Cooper, Mohikaner.
Justi, Winckelmann.
Temme, Kriminalnovellen.
Falkenstein, Ritterbuch.
Daheim 1885—1887.
Reusch, nordische Göttersagen.
Hauffs Werke, von Stein. Bd. 1. B., Grote.
Ada Christen, Aus der Asche.
Gregorovius, sociale Ideen in Goethes Wilh. Meister.
Smidt, Meerestille u. hohe See.
- [21969] O. Gracklauer in Leipzig: *Mützelburg, Todtenband.
*Heppe, chemische Reactionen.
*Jensen, Nach Sonnenuntergang.
*Grube, Robinson der Wildniß. 1853.
*Bischof u. Möller, geograph. Wörterbuch.
- [21970] R. Friedländer & Sohn in Berlin NW.: *Babo, der Weinstock. Frankf.
*Herbert, Amaryllidaceae. 1837. Kolor.
Eaton, Manual bot. of N. America.
Hooker, Species filicum. II—V.
Lindley, Genera orchidacea.
— Folia orchidacea.
— Botanical Register 1—33 u. einz.
Postels-Ruprecht, Illustr. algarum. Fol. 1840.
The Garden. (London.) Div. Bde.
*Baird, Brit. Entomostraca. 1850.
*Chenu, Manuel de conchyliologie. 1859—1862.
*Moreau de Jonnés, Antilles françaises.
*Geerts, Produits nat. du Japon.
*Tryon, marine conchology.
Gould, Invertebrates of Massachusetts. 1841.
Archives néerlandaises. T. 16—22.
Liebig's Annalen. Bd. 157. 165. 166. 173. u. folg.
Dinglers Journal. Bd. 266. 12. (Dezbr. 1887.)
*Galilei, Opere, p. Alberi.
*Volta, Opere.
Maurer, Island.
Stoy, Vaterhaus u. Muttersprache.
Weisse, Kinderfreund. 24 Thele. in 12 Bdn.
- [21971] M. Stadelmeier in Odessa: Lidnowsky, Erinnerungen. 2 Bde. 1837.
Daheimkalender 1872—87.
Jll. Jagdzeitung (v. Rijsche.) Bd. 1. (1874); Bd. 9. (1882); Bd. 10. (1883); Bd. 14. (1887).
Über Land u. Meer. Bd. 1. 2. (1859).
Gartenlaube 1855—57, 1861, 62.
Daheim 1870.
Unsere Zeit 1881, 82.
- [21972] Urban & Schwarzenberg in Wien: *1 Volkmann, Sammlung klin. Vorträge. Soweit erschienen.
- [21973] K. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frick in Wien: Schlägel, Vom Fels zum Meer. 4 Bde.
Dumas, une fille du régent. Bruxelles 1844, Lebigne & Sacré fils.
Leipziger Illustr. Zeitung. Nr. 2333.
- [21974] Karl W. Hiersemann in Leipzig: *Hervorr. Proj. f. d. Hamb. Rathhausbau. 1876.
Curtius, Adler etc., Beitr. zur Gesch. etc. Kleinasiens. 1872.
*Pozzo, Maler u. Baumeister.
- [21975] Köhling'sche Buchh. in Leipzig: 1 Gaß, christl. Ethik. I.
1 Zwiedeneck-S., Positiv Benedigs. I.
- [21976] B. Behr's Buchh. (R. Wilhelm) in Berlin: Norwegische Volkslieder, übers. v. Warrens.
Buschfin, Werke, übers. v. Bodenstedt.
Lermontoff, poet. Nachlaß, übersetzt von Bodenstedt.
- [21977] Otto Harrassowitz in Leipzig: Schrader, Keilschriften. 2. Aufl.
Meyer, Gesch. d. Alterthums. Bd. 1.
Ephrussi, le triptique de Dürer. 1876.
Stern, Gesch. d. Revolution in England.
Suchomel, Sage v. ewigen Juden. 1882.
Berlioz, Instrumentationslehre. 1864.
— moderne Instrumentation. 2. Aufl.
Buschmann, aztekische Ortsnamen. 1853.
Überweg, Grundriss d. Gesch. d. Philosophie. 3 Bde.
Friederichs, Gesch. d. Plastik. Bd. 1. u. Nachtrag.
- [21978] Seyffardt'sche Buchh. in Amsterdam: Ebrard, reformirtes Kirchenbuch. 4^o. Zürich 1847.
- [21979] F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig: Schurig, Martin. Alles.
de Graaf, (Regnerus). Alles.
Harvey, de generatione. 1651 u. and. Ausg.
Gunterus, gynaeciosus commentarius.
Schenckius, Pinax anctorum.
van Horne, Prod. usu partium genital.
Licetus, Uso degli organi genitali.
Mangetus, Bibliotheca script. medicorum.
Aldrovandus, Historia monstrorum.
Specht, Gesch. d. Unterrichtswesens in Deutschland.
Waitz, deutsche Verfassungsgeschichte. Auch einzeln u. in versch. Ausgaben.
- [21980] C. F. Windaus' Buchh. in Gotha: 1 Robert, C., de Apollodori bibliotheca. 1873.
- [21981] Hirschwald'sche Buchh. in Berlin: Journal of mental science. Old Series. Nr. 1—14.
Therapeutische Monatshefte. 1. Jahrg. 1887. u. Hft. 5. u. 6. apart.
Hunter, J., Works. With notes ed. by Palmer. Vol. II—IV. London.
Mosetig-Moorhof, chirurgische Technik. Lfg. 1—5. Wien 1886.
Sitzungsberichte der physikal.-medic. Gesellschaft in Würzburg. Von Anfang an. Zeitschrift für analyt. Chemie. Bd. 1—24. Nebst Erg.-Heft u. Reg.
- [21982] Hermann Costenoble in Jena: Meyer, Lehrbuch des Verwaltungsrechtes. 1883.

[21983] ¹ Beck'sche k. k. Hof- u. Univ.-Buchh. (Alfred Hölder) in Wien:
Düntzer, die 3 ältesten Bearbeitungen von Goethes Iphigenie.
Hamann, Joh. Georg, sämtl. Schriften.
Technologisches Wörterbuch in dtsehr., franz. u. engl. Sprache. (Wiesb., Kreidel.)
Vollständig u. einzelne Bände.

[21984] E. Steiger & Co. in New-York:
Luthers sämtl. Werke, hrsg. v. J. G. Walch.
24 Bde.
Quenstedt, Theologia didactico-polemica.
Fol. Witteb. 1701.

[21985] Ernst Pörzler in Teplitz:
Kuh, Biographie Hebbels.
Paris illustré. Frühere Jahrg.

[21986] H. Kessler in Leipzig:
Weber, Lehrb. d. Weltgesch. 2 Bde.

[21987] ¹ Hermann Beyer & Söhne in Langensalza:
Fröbels Schriften. In Orig.-Ausgaben.

[21988] ¹ M. Mittermüller in Salzburg:
De Maistre, Abende von St. Petersburg.
De Wette, jüd.-hebr. Archäologie, v. Raebiger.

[21989] ¹ M. Lempertz' Antiquariat in Bonn:
^{*1} Pauly, Realencyklopädie. 1. Bd. Kann in alter Auflage sein.

^{*1} Grimms Wörterbuch. Kplt. u. einzelne Bde. resp. Lfgn.

^{*1} Richter, Ill. zu Horns Schriften.

1 Reumont, Zeitgenossen. 2 Bde.

1 Dtsche. med. Wochenschrift. Bd. 1.

1 Häusser, Gesch. d. Pfalz.

1 Annalen d. hist. Vereins f. d. Niederrhein. Einz. Bde.

Tauchnitz Edition.

1 Vierteljahrsschrift f. Heraldik 1885.

[21990] ¹ J. G. Schmitz'sche Buchh. (G. Büttner) in Köln:

1 Zeitschrift für Privat- und öffentliches Recht d. Gegenwart. Hrsg. von Grünhut. Bd. 1. u. folg.

[21991] ¹ Hermann Behrendt in Bonn:

^{*1} Centralblatt für Agriculturchemie, hrsg. v. Biedermann. 1873—1887. Kplt. u. einz. Jahrg.

^{*1} Jahresbericht f. Agriculturchemie Neue Folge I—IV. Kplt. u. einz. Jahrg.

^{*1} Märcker, Handb. d. Spiritusfabrikation.

^{*1} Stohmann, Handb. d. Zuckersfabrikation.

^{*1} Wollny, Saat u. Pflege landw. Kulturpflanzen.

^{*1} Langes Bibelwerk: Neues Test. Kplt. u. einzelne Bde.

[21992] Rieger'sche Univers.-Buchhdlg. in München:

Hebbel, Maria Magdalena.

Schmidt, Ethik d. Griechen u. Römer.

Arndts, Pandekten.

Hyrtl, Anatomie.

Corpus juris civ., ed. Krüger u. M.

Lübker, Reallexikon.

[21993] C. F. Schmidt in Heilbronn:

Bachs, J. S., Werke. Bd. 17—20. 31. 32.

[21994] W. P. van Stockum & Zoon im Haag:

Monumenta Germaniae histor., ed. Pertz etc. 1830—87.

Baukunde des Architekten. 2 Bde. Berlin.

[21995] ¹ A. Trofen in Danzig:

^{*1} Freund's Prima. II oder Kplt.

^{*1} Mikiewicz, Herr Thaddäus.

^{*1} — Conrad Wallenrod.

^{*1} Ebhardt, der gute Ton.

^{*1} Thieme, englische Wörterbücher.

^{*1} Heinichen, latein.-dtshs. Wörterbuch.

^{*1} Gesenius. Englisch.

Angebote direkt erbeten.

[21996] ² F. Richter's Buchh. in Helmstedt:

Sachs, Jul., Vorl. üb. Pflanzenphysiologie. 2. Aufl.

[21997] ² v. Zahn & Jaensch in Dresden:

^{*1} Davis, Prinzipien d. Natur.

^{*1} Gartenlaube. Jahrg. 1886.

^{*1} Naumann, Musikgeschichte.

^{*1} Laube, Erinnerungen. 2 Bde.

^{*1} Kaspar Hauser. Seine Lebensgeschichte u. d. Nachweis seiner fürstlichen Herkunft von v. K.

Kataloge.

Katalog 36. Geschichte Deutschlands. 1490 Nummern.

Katalog 37. Geschichte, mit Ausnahme der Geschichte Deutschlands. 1581 Nrn.

Katalog 38. Exegetische und historische Theologie. 1401 Nummern.

Katalog 39. Systematische und praktische Theologie. Religionsphilosophie und Kirchenrecht. 1574 Nummern.

Katalog 40. Geographie. Atlanten. Karten. Pläne. Ansichten. Astronomie. 457 Nrn.

[21998] sind soeben nach den eingegangenen Bestellungen versandt worden, weitere Exemplare stehen zur Verfügung. Auch kann ich noch einige Exemplare meiner vorjährigen Kataloge 33, 34, Theologie, zu denen obige 38, 39 ein Supplement bilden, abgeben.

Wiederholt mache ich auf mein großes Lager von

Dissertationen

besonders auf dem Gebiete der classischen Philologie und Geschichte,

worüber kürzlich fünf Kataloge (XXVIII—XXXII) erschienen, aufmerksam.

Königsberg.

Wilh. Koch.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[21999] Für meine Buch- und Papierhandlung suche ich zum baldigen Antritt einen zuverlässigen gewandten Gehilfen.

Auerbach i/S., den 20. April 1888.

O. W. Haupt.

[22000] Ich suche per 1. Juni oder 1. Juli c. einen jüngeren tüchtigen Gehilfen. Derselbe muß musikalisch sein.

Darmstadt.
Georg Thies, Musikalien- u. Instrumentenh.

[22001] Für meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung suche ich einen Gehilfen, der gewandt ist im Verkehr mit dem Publikum, zuverlässig arbeitet, eine gute Handschrift hat und im stande ist, mich in meiner Abwesenheit zu vertreten.

Oldenburg i/Gr.

H. Hintzen.

[22002] Für 1. Juni sucht einen jüngeren Gehilfen mit Gymnasialbildung, zuverlässig in Führung der Buchhändler- und Kundenstrazzen, womöglich auch musikalisch; bei freier Kost und Wohnung im Hause monatlich 30 M.

Gustav Gensel in Grimma.

[22003] Wegen Erkrankung suche ich zum möglichst baldigen Antritt einen tüchtigen Herrn in gesetzten Jahren, der mit dem Geschäftsgang im Kontor einer Buchdruckerei durchaus vertraut ist und die Redaktion eines dreimal wöchentlich erscheinenden Lokalblattes vertretungsweise übernehmen kann. Meldungen mit möglichst eingehenden Mitteilungen über bisherige Thätigkeit erbitte schleunigst.

Albert Koenig in Guben.

[22004] Per 1. Juli suche ich einen im Kunsthandel erfahrenen Sortimenter und erbitte Offerten unter Beilegung von Zeugnissen und Photographie.

Berlin. Hanfstaengl's Nachfolger.

[22005] Wir suchen sofort einen Volontär für unser Verlagsgeschäft. Dienststunden 9—12 und 3—6, Sonntags frei. Junge Sortimenter, welche den Verlagsbuchhandel gründlich kennen lernen wollen, mögen sich direkt wenden an Adolf Gesewitz, Verlag in Frankfurt a/M.

[22006] Lehrlingsgejuch. — Ein junger Mann, mit tüchtigen Schulkenntnissen ausgerüstet, kann in meine Buch- und Musikalienhandlung als Lehrling eintreten. Wohnung und Kost im Hause.

Annaberg.

Hermann Grafer.

[22007] Zu meiner Buchhandlung ist eine Lehrlingsstelle offen. Bei genügenden Vorkenntnissen gewähre ich freie Wohnung und Kost in meinem Hause.

Zeitz.

A. Guch.

[22008] Für ein lebhaftes, solides Sortiment in einer angenehmen mitteldeutschen Stadt wird ein Lehrling mit guten Vorkenntnissen gesucht. Anfragen unter B. G. 531. befördert Herr R. F. Koehler in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[22009] Ein junger Mann, 8 Jahre im Buchhandel thätig, wünscht seine jetzige Stelle mit einer solchen in einem größeren Sortiment zu vertauschen, wo ihm mehr Gelegenheit geboten wäre, seine Kenntnisse praktisch zu verwerten. Suchender ist auch im Zeitungs- u. Inseratenwesen nicht unerfahren, besitzt gute Zeugnisse und schöne Handschrift. Antritt 1. Juli, event. auch früher. Offerten unter B. S. 403. an Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[22010] Für einen jungen Mann, der bei mir schon seit längerer Zeit als Gehilfe gearbeitet und den ich empfehlen kann, suche ich zum 1. Juni eine andere Stellung.

Neustrelitz, 15. April 1888.

Robert Jacoby.

[22011] Ein junger Gehilfe mit guten Empfehlgn. sucht für sof. od. spät. Stellg., anf. auch als Volontär. Gef. Offerten unter H. P. 15244. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[22012] Ein junger strebsamer Sortimenter mit guten Empfehlungen sucht für sofort oder später eine Gehilfenstelle. Gef. Offerten unter M. W. 15245. durch die Exped. d. Bl.

Besetzte Stellen.

[22013] Die Stelle in meinem Hause ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank für gef. Offerten.
Sondershausen.
Friedrich Bertram's Hofbuchhandlung.

Bermischte Anzeigen.

G u m m i.

[22014] Radiergummi mit Rosette, pr. Karton (1/2 kg.) 50, 75*, 100, 120* Stück, 1 M 90 s no. bar.
Union-Gummi (auf einer Seite für Blei u. auf d. andern f. Tinte) pr. 50*, 75 Stück, 2 M 70 s no.
Französl. Reibegummi, weiß, extrafein, pr. Karton 20*, 60, 120 Stück, 3 M no.
Diamant Velvet Rubber, extrafeiner Radiergummi für Künstler etc., pr. 30* Stück 5 M no.
Naturgummi, mittelfein (imitiert), pr. Karton 60, 100* Stück, 3 M no.
do. extrafein, in rein import. Ware ohne Zusatz, pr. 40, 60*, 80, 100 Stück, 6 M 50 s no.
Waffelgummi, rot, aromatisch, pr. Karton (enthaltend 48* gr. Stück) 9 M no.
Gummistifte* in Cedernholz, für Blei und Tinte, zweiseitig, pr. Dyd. 1 M 75 s no.
Gummitabletten*, zweiseitig, für Blei und Tinte, in poliert. Holz, pr. Dyd. 1 M 75 s no.
Ein Musterfortiment der mit * bezeichneten Sorten, 10 Stück, 1 M 20 s no. bar.
Fr. Aug. Großmann in Leipzig.

Durch auffälliges Affichieren
des Plakates:

Sensationeller Erfolg!

Dritte und vierte Auflage.

**Die Kunst,
verheirathet und doch glücklich zu sein.**

Von der gesamten Presse vorzüglich besprochen.

Ein starker Band, 16 Bogen.

Eleg. br. 3 M 50 s; prachtvoll geb. 5 M.

Hier zu haben!

können Sie von obigem Werk ohne Mühe dauernd glänzenden Absatz erzielen, da durch den originellen Titel stets zahlreiche Käufer angelockt werden. In meinem Sortiment verkaufte ich bisher

weit über 1000 Exemplare, ein Resultat, welches jeder energische Sortimenter leicht annähernd erreichen kann. Buch und Plakat bitte zu verlangen.

Hochachtend

Berlin W., April 1888.

Hugo Steinitz Verlag.

[22016] Gratis zu Diensten stehen wieder

Prospekte

zu

Windscheid,

Lehrbuch des Pandektenrechts.

3 Bände.

Neueste (6.) Auflage.

Frankfurt a. M., April 1888.

Literarische Anstalt
Rütten & Loening.

Inserate und Beilagen

[22017] in der

Cornelia.

Deutsche Elternzeitung.

Unter Mitwirkung bewährter und erfahrener Pädagogen und Ärzte herausgegeben von Dr. Carl Pilz.

49. Band. (Jährlich zwei Bände von je 5 Hefen. Preis jeden Bandes 2 M 25 s.)

sind von nachhaltiger Wirkung, wie ein Versuch bald bestätigen wird.

Inserate: die Zeile (105 Millim. breit) 30 s.

— Bei Wiederholungen entspr. Rabatt. —

Beilagen-Gebühr billigt nach Übereinkunft.

Leipzig, 9. April 1888.

Otto Spamer.

Albert Frisch,

Lichtdruckanstalt in Berlin W.,

Lützowstraße 66,

(gegründet 1872)

[22018] empfiehlt dem Verlagsbuchhandel seine mit allen modernen Hilfsmitteln ausgestattete Anstalt zur Ausführung von

a) **Mattlichtdrucken**, als Reproduktionen von Kreidezeichnungen, Federzeichnungen, Tuschzeichnungen und Handzeichnungen aller Art;

b) **Glanzlichtdrucken**, der Photographie vollkommen gleichend;

c) **Farbenlichtdrucken**, als getreuen Wiedergaben von Aquarellen und Pastellen.

Die genannten Reproduktionsarten eignen sich ganz vorzüglich zur Wiedergabe von wissenschaftlichen und technischen Zeichnungen, Gemälden, Stichen, Porträts in jeder Manier, Städte- und Landschaftsansichten, Architekturen, Skulpturen, kunstgewerblichen Blättern, Karten u. Plänen, Urkunden, Schriftstücken, Münzen etc.

Probetrucke und Kostenanschläge gratis und franko.

Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfen-Verband.

[22019]

Nachdem Herr R. Schulz in Hamburg sein Amt als Vertrauensmann des Kreises Norden niedergelegt, wurde in der Kreisversammlung vom 13. d. M.

Herr Bernhard Kiesewetter im Hause Leopold Voss

zum Vertrauensmann gewählt.

Leipzig, 22. April 1888.

Der Vorstand.

J. A.: S. Weise,
1. Vorsitzender.

[22020] Behufs Ausschmückung meines Schaufensters und Geschäftslokals bitte um gef. Zusendung von

Plakaten.

Evangelische Buchhandlung

(Dr. Wilh. Rotermund)

in São Leopoldo (Brasilien).

Verleger illustrierter Werke

[22021] ersucht eine solide Verlagsfirma um geeignete Glisches leihweise für einen stark verbreiteten, guten Familienkalender. Warme Empfehlung der betreffenden Werke wird deren Absatz entschieden fördern. Gef. Anerbieten unter A. B. 12227. an die Exped. d. Bl.

Für Buchhändler!

[22022]

Eine leistungsfähige, gut eingerichtete Buchdruckerei im Reg.-Bez. Wiesbaden wünscht Übernahme zum Druck von Werken. Durch langjährige Thätigkeit in größeren Geschäften besitzt Inh. tüchtige Kenntnisse im wissenschaftl. (lat., griech., hebr.), sowie in jeder anderen Art von Verlags- u. wird für saubere Herstellung übertragener Arbeiten garantiert bei billiger Berechnung. Event. ist der Besitzer betr. Buchdruckerei, mit welcher der Verlag eines langjährigen rentablen Blattes verbunden ist, nicht abgeneigt, sich mit einer auswärtigen Verlagsbuchhandlung zu associieren. Offerten unter Chiffre A. V. 14455. befördert die Exped. d. Bl.

[22023] Soeben erschien:

Verzeichnis des Bücherverlags

von Breitkopf & Härtel in Leipzig
1828—1887.

(Begründet 1719.)

Zur Geschichte des Geschäfts. Inhalt. Alphabetisches Verzeichnis des Bücherverlags 1828—1887. Übersicht des wissenschaftlich geordneten Verzeichnisses. Wissenschaftlich geordnetes Verzeichnis des Bücherverlags 1828—1887.

Oktav. V u. 188 S. Kartoniert.

[22024] Zur Übernahme der Werke eines hervorragenden Schriftstellers wird, nachdem die seitherigen Verträge abgelaufen sind, zur Veranstaltung einer neuen Ausgabe (Auswahl) eine thätige und bemittelte Verlagsbuchhandlung unter für den neuen Unternehmer günstigsten Bedingungen gesucht.

Gef. Anfragen werden unter der Adresse des Herrn Theodor Thomas in Leipzig erbeten.

[22025] Verleger gesucht

für ein Manuskript:

Elementar-Grammatik der griechischen Sprache des Neuen Testaments nebst einem grammatisch geordneten Wörterverzeichnis für nicht akademisch Gebildete bearbeitet.

Reflektenten wollen sich an die Herren Jurany & Hensel in Wiesbaden gef. wenden.

Spielhagen & Schurich

in Wien,

Verlagsbuchhdlg. u. Kommissionsgeschäft.

[22026]

Wir empfehlen uns zur Übernahme von Kommissionen und Auslieferungen für Österreich-Ungarn unter den von den hiesigen vereinigten Kommissionären festgestellten Bedingungen.

Bermietung — Berlin.

[22027]

Im neuerbauten Hause Kurstraße 51 in Berlin ist das elegant ausgestattete Parterrelokal, in welchem sich Jahrzehnte lang die Gjellius'sche Buchhandlung befand, zum 1. Juli, resp. 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Kurstraße 51 parterre rechts oder bei Pöglau, Oranienstraße 103.

[22028]

Fabrik-Papierlager
LEIPZIG • BERLIN S.W.

Zu Fabrikpreisen alle für Verlagshandlungen u. Druckereien geeigneten Papiere. Proben zu verlangen.

Berth. Siegmund

Anfertigungen nach Proben in kürzester Zeit.

[22029] Königl. Hofbuchbinderei
Gustav Fritzsche, Leipzig.
Leistungsfähigste Anstalt. Billigste Preise.

[22030] Zur Ostermesse bin ich in Leipzig anwesend und wohne Hotel Henschel.
J. Jolowicz,
in Firma: Commissions- u. Exportbuchhandlung
W. Neufeld Nachfolger.

Neftauslagen und Parteen

[22031] von Büchern u. Kunstfachen (auch Remittenden) werden gegen sofortige Zahlung gekauft und in betreff der Anzeigen und des Absatzgebietes allen Wünschen der Herren Verleger Rechnung getragen. Offerten unter E. B. 15242. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[22032] Grössere Posten billige, doch gute Lektüre, belehrend und unterhaltend, kaufe und bezahle sofort bar.

Wilhelm Borsodi's Verlag
in Wien, Radetzkystrasse.

[22033] Erbitte à cond.:

Je 1 Exemplar aller Gedichtsammlungen, welche in den letzten Jahren in oberbayerischer und schwäbischer Mundart erschienen sind.

Max Giese's Verlag in Leipzig.

[22034]

H. B. Albrecht, Leipzig,
Lindenstrasse 10/12.

Empfehle meine als **Specialität** betriebene, mit den allerneuesten mechanischen Hilfs-Maschinen, sowie mit Dampftrieb eingerichtete

6000 vorrätige **Clichés.**
Galvanoplastik, Stereotypie.
Ausserdem
Xylographie, Zeichnerei,
Graviranstalt mit Zinkätzung

Musterbogen gratis und franco.

zur billigsten Ausführung aller in der Branche vorkommenden Arbeiten.

[22035] Wir erbitten Probeabdrücke von **Fibel-Bildern** nebst Preisen für Clichés.

Kürzlich priv. Hofbuchdruckerei
(F. Witzlaff)
in Rudolstadt i/Thür.

[22036] **J. Westhauser** in Paris, 10 Rue de l'Abbaye, sucht gute Clichés folgender Bilder und erbittet umgehend Abzüge: Porträt Kaiser Franz Josef's von Oesterreich, sowie Einzel-Gruppenbilder der kaiserlichen Familie. Eilt!

Zur gef. Beachtung.

[22037] Meinen verehrten Kollegen u. Freunden zur Nachricht, daß ich zur O.-M. in Leipzig Hôtel Stadt Dresden wohne.

Neufeld
i/Firma Neufeld & Mehring.

Export-Journal.

[22038] Deutsch-englisch-französische Monatschrift für den internationalen buchhändlerischen Verkehr.
4 A jährlich, Inserate 40 & die Zeile.
G. Hedeler in Leipzig.

[22039]

Gebr. Hoffmann,
Buchbinderei mit Dampftrieb
in Leipzig, Kreuzstrasse 20.

Buchhändler-Strazzen-Papiere,
[22040] Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Kassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung. **Robert Hoffmann** in Leipzig.

[22041]

Pressvergoldungen
jeder Art liefert billigst
H. Zimmermann, Kaiserslautern.

Tafel der gesuchten Personen.

Barany, J. B. in Wien, Laudeng. 33.
Büttner, C., J. B. in Straßburg, Marbachg. 3.
Cannon, Rob., J. B. in London S.W., St. Johns Villa Richmond.
Cannon, J. B. in Paris, Rue de la Chaussée d'Antin 15.
Steglich, R., Architekt, J. B. in Frankfurt a/M.

[22042] Für gef. Angabe der jetzigen Aufenthaltsorte und womöglich näherer Adresse vorstehender Personen wäre ich den Herren Kollegen sehr dankbar!

Frankfurt a/M. **R. Th. Völder.**

Familien-Nachrichten.

[22043] **Engelhardt Kühn und Frau**
geb. Tutewohl
Vermählte.
Kottbus.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstehenden des Wahlausschusses. — Bekanntmachung des Fest-Ausschusses. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. — Bericht über die außerordentliche Generalversammlung des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Technische Kundschau im Buchgewerbe. 1888. Nr. 5. — Vermischtes. — Personalnachrichten. — Anzeigebrett 21801-22043.

Albrecht, H. B. in Le. 22034.	Costenoble 21882.	Haupt in Auerb. 21999.	Klingebell 21908.	Pansa in Le. 21806.	Spamer in Le. 22017.
Anonym: 21807-13. 21815	Dannenberg in St. 21888.	Hedenbauer 21917.	Kochner 21940.	Peppmüller in Gb. 21947.	Spemann in Brln 21831.
-16. 22008-9. 22011-12.	Dare in Triest 21865.	Hedeler 22038.	Koch in Brandb. 21951.	Perles in Brln 21913.	Spiegelhagen & Sch. 22026.
22021-22. 22027. 22031.	Deuerlich in G. 21945.	Herrlich in G. 21918.	Koch in Gosl. 21876.	Peter's Buchh. in Braunsb. 21843.	Stabelmeyer in O. 21971.
Kaufm. Literar., in Jrf. a. M. 22016.	Deutche in Bi. 21921.	Hess in E. 21946.	Koch in Wdn. 21998.	Stapelmoor 21879.	Stapelmoor 21879.
Anstalt, Literar., in Freibg. i. Br. 21904.	Dieterich in G. 21880 21910.	Hesse's Berl., M., in Le. 22033.	Kochler's Ant., R. B., in Le. 21882.	Staudt in E. 21817.	Stetner & C. 21883. 21984.
Alber & C. in B. 21887.	Dietz in St. 21838. 21868.	Hennemann'sche Buchdr. in G. 21840.	Koenig in Gm. 22003.	Steiner in E. 21804.	Stetner & C. 21883. 21984.
Baader in Hamb. 21959.	Dolschal 21914.	Hierlemann 21974.	Köpling'sche Buchh. in Le. 21975.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Barthelemy 21833.	v. Ebner in Wn. 21955.	Hinjen in Oldemb. 22001.	Krumm in Remsch. 21907.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Barthelemy in Gt. 21958.	Endemann in Vo. 21877.	Hirschwald, A., 21849. 21981.	Kühl in Brln. 21902.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Bed in B. 21836.	Fahnenberg 21933.	Hoffmann, R., in Le. 22040.	Kühn, E. in Kottb. 22043.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Bed'sche Hofb. in B. 21983.	Fehlfeld in Freibg. 21890.	Hoffmann, J., in St. 21818.	Langewiesche in Wa. 21927.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Behr's Buchh. in Brln. 21976.	Fernau in Le. 21814. 21866.	Hoffmann, Gebr., in Leipzig 22039.	Langewiesche in Rh. 21963.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Behrendt in Wa. 21991.	Foerster in Keutl. 21936.	Hölder in B. 21826.	Laupp 21820.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Benda in B. 21930.	Frid in B. 21973.	Hölzel in Dlm. 21944.	Leopold in Wa. 21900.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Bertelsmann 21819.	Friedländer & C. 21970.	Homann in Da. 22894.	Leudart in Le. 21832.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Bertram in Sond. 21929. 22013.	Frisch, A., in Brln. 22018.	Huch in B. 22007.	Licht in Le. 21896.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Beyer & S. in Lang. 21987.	Frischke in Leipzig 22029.	Hühn in Raff. 21892.	Lindfors' Erben in R. 21827.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Bon's Berl. in Rdn. 21834.	Gerdol & C. in Wt. 21966.	Humald in Hensb. 21870.	Lippert in D. 21964.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Borjohi 22032.	Gestwig's Berl. in Jrf. a. M. 22005.	Jacob in La. 21941.	Löcherle in Le. 21805.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Brandes in Jan. 21920.	Ohio in Pa. 21854.	Jacoby in Neustr. 22010.	Locher's Hofb. in T. 21821.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Bresse in Le. 21823.	Wiegler in Le. 21872. 21893.	Jenni in Bern 21911.	Locher & C. in Rom 21897.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Breitkopf & B. in Le. 22023.	Wradlauer 21969.	Institut, Berliner Lithogr., 21841. 21844.	Low & C. 21861.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Brodhans 21885. 21961. 21979.	Gräfe in D. 21878. 21965.	Jolowicz, J., in Brln. 22030.	Meinde in Straß 21953.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Brudner, P., in Le. 21935.	Gräfer in Konab. 22006.	Jülich in Brln. 21837.	Minde in Dr. 21859.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Buch. Klaven., in G. 21962.	Gross in Kobl. 21957.	Jülich in Gt. 21802.	Rittermüller in Solzb. 21988.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Buchh. Wang., in Sao Leopoldo 22020.	Grossmann in Leipzig 22014.	Jurano & D. 22025.	Roth & W. 21871. 21926.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Buchh. Gehilfen-Verb., Abg. Dr. 22019.	Gießel 21968.	Kaiser in Wn. 21950.	Roscher's Hofb. in Brln. 21862.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Burdach in Tr. 21886.	Hanflaengl's Nachf. in Brln. 22004.	Karow in Leip. 21948.	Roscher's Hofb. in Brln. 21862.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Busow in Heid. 21925.	Hartmann, R., in E. 21924.	Keller in Brln. 21949.	Roscher's Hofb. in Brln. 21862.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Carau-Carl. in G. 21891.	Hartleben 21858.	Keller in Le. 21986.	Roscher's Hofb. in Brln. 21862.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
Commissions- u. Export-Buchh. in Brln. 21874.	Hausberg & C. 21912.	Kittel 21835. 21847. 21853.	Roscher's Hofb. in Brln. 21862.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
		Krausig in Raff. 21903. 21905.	Roscher's Hofb. in Brln. 21862.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.
		Kriem, D., in Le. 21898.	Roscher's Hofb. in Brln. 21862.	Stetner & C. 21883. 21984.	Stetner & C. 21883. 21984.

Verantw. Redakteur: Max Giese in Leipzig. — Komm. d. Exped. d. Vörsenbl.: Carl Fr. Fleischer in Leipzig (Querstr. 8). — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.